



# KULTUR**TICKER**

## Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 11/2025

30. Okt.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
herzlich willkommen zur November-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



### **Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:**

[www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx](http://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx).

### **Der Veranstaltungsplaner 2025 ff - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im**

Internet abrufbar unter [www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx](http://www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx).

### **Der komplette Terminkalender**

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

### **Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht**

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, [kulturbuero@stadt-gl.de](mailto:kulturbuero@stadt-gl.de) oder [p.weymans@stadt-gl.de](mailto:p.weymans@stadt-gl.de).

**Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Dezember ist am 22.11.2025.**

# NEUIGKEITEN

## **Förderung von Kulturprojekten 2026 - Anträge bis zum 15. November 2025 einreichen**

Wer im ersten Halbjahr 2026 ein Kulturprojekt in Bergisch Gladbach plant und dafür Mittel aus der städtischen Projektförderung erhalten möchte, kann diese bis zum 15. November 2025 formlos beantragen. Die Förderbedingungen können schriftlich oder telefonisch angefordert werden bei Petra Weymans vom Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach, Telefon 02202 / 142554, E-Mail: [kulturbuero@stadt-gl.de](mailto:kulturbuero@stadt-gl.de). Die Richtlinien zur Kulturförderung in der Stadt Bergisch Gladbach können Sie auch [hier herunterladen \(PDF\)](#). Die Förderung von Kulturprojekten für das Jahr 2026 gilt unter dem Vorbehalt, dass Fördergelder im mit der Kommunalaufsicht abgestimmten Haushalt bereitstehen.

---



### **Kulturrucksack 2026**

Projektanträge bis zum  
15. November 2025 einreichen  
Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich  
der Entscheidung des Landtags über  
den Haushalt 2026.

---

Für das Kulturrucksack-Jahr 2026 können sich lokale Kultureinrichtungen und -akteure aller Sparten, Jugendeinrichtungen und Künstlerinnen/Künstler für einen Zuschuss bewerben. Gefördert werden neue Angebote und Weiterentwicklungen speziell für die Zielgruppe zwischen 10 und 14 Jahren. Alle Projekte müssen sich in irgendeiner Weise mit dem Thema „Papier“ auseinandersetzen. Manchmal ist dies ganz naheliegend wie bei der Malerei. Es kann sich aber auch um Kostüme oder dem Bühnenbild beim Theater handeln. Film, Fotografie, Graffiti, papierlose Welt - der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die Projekte sollen den Spaß an kultureller Teilhabe wecken sowie die Kreativität und Eigeninitiative der 10- bis 14-Jährigen fördern. Besondere Beachtung finden Kooperationsprojekte von Trägern der Jugendarbeit / kulturellen Einrichtungen / Künstlerinnen/Künstlern. Informationen und Bewerbungsunterlagen unter [www.bergischgladbach.de/kulturrucksack.aspx](http://www.bergischgladbach.de/kulturrucksack.aspx), beim Kulturbüro, Petra Weymans, Tel. 02202 / 142554, [p.weymans@stadt-gl.de](mailto:p.weymans@stadt-gl.de) oder beim Jugendamt, Dominik Schmitz, Tel. 02202 / 141802, [d.schmitz4@stadt-gl.de](mailto:d.schmitz4@stadt-gl.de).

---



## Aktionstage „Gegen Gewalt an Frauen“

24.11. – 02.12.2025

In Deutschland sind in 2024 so viele Menschen Opfer von häuslicher Gewalt geworden wie noch nie zuvor. Laut Lagebild von gegen Frauen gerichtete Straftaten des Bundeskriminalamtes, welches erstmals im November 2024 erstellt wurde, erleben Frauen und Mädchen in Deutschland alle drei Minuten häusliche Gewalt. „Jeden Tag werden mehr als 140 Frauen und Mädchen in Deutschland Opfer einer Sexualstraftat. Sie werden Opfer, weil sie Frauen sind“.

.....

Aus diesem Grund werden wir uns auch in diesem Jahr mit Aktionen vom 24. November bis zum 2. Dezember 2025 gegen Gewalt an Frauen wenden: wir setzen vor den Rathäusern und mit der Aufstellung einer orangenen Bank sichtbare Zeichen und wir weisen auf die vielfältigen Unterstützungsangebote im Rheinisch-Bergischen Kreis hin. Das Programm und weitere Informationen finden Sie unter: [Aktionstage gegen Gewalt an Frauen 2025](#)



## 100 Jahre MGV Rommerscheid e.V. – Ein Jahrhundert im Zeichen des Gesangs

Zum 100-jährigen Bestehen im Jahr 2025 blickt der [Männer-Gesang-Verein Rommerscheid e.V.](#) stolz und dankbar auf ein Jahrhundert Musik, Gemeinschaft und Engagement zurück.

.....

In der Chronik heißt es zum Abschluss:

„Das habt ihr gut gemacht! Möge das 100. Vereinsjahr Ansporn sein, weiterhin im Dienst des Männerchorgesanges erfolgreich zu arbeiten und viele junge Menschen für die Musik zu begeistern.“

Ein Satz, der zeigt: Der MGV-Rommerscheid blickt nicht nur zurück – sondern mit Zuversicht in die Zukunft.

Der Männer-Gesang-Verein Rommerscheid e.V. feiert seinen 100. Geburtstag – mit einem großen Jubiläumskonzert am Samstag, den 8. November 2025, um 19 Uhr im Bergischen

Löwen in Bergisch Gladbach (siehe Veranstaltungen).

Die Geschichte des Vereins können Sie der [Pressemitteilung \(PDF\)](#) entnehmen.

---



### Offenen Treff des Q1 Jugend-Kulturzentrum

Auch im November und Dezember (bis zum 23.12.25) hat das [Q1](#) durchgehend unter der Woche geöffnet.

Im offenen Treff kann gekickert, Billard gespielt und gezockt werden. Wir haben garantiert für jeden etwas da, der vorbeikommt. Je nachdem wie uns der Sinn steht, wird gekocht, gebacken, ein Spielemarathon abgehalten, gebastelt oder gemalt. Wenn man auf nichts davon Lust hat, kann man sich einfach gern ausruhen und Musik hören.

Da der offene Treff immer durch einen Sozialpädagogen betreut ist, können die Besucher auch mit Fragen und Problemen kommen, die gemeinsam bearbeitet werden. Wer Hilfe bei den Hausaufgaben oder bei einer Bewerbung benötigt, findet hier ebenso Unterstützung.

---

## VERANSTALTUNGEN UND ANGEBOTE

---



### Benefizkonzert der Städtischen Max-Bruch-Musikschule für die Flügelreparatur

Sa. 01.11.2025

19 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

Regelmäßige Stimmungen der Musikschulklaviere und -flügel finden zweimal jährlich statt, und dass die Instrumente durch den außerhalb der Ferienzeit fast täglichen Gebrauch in Material und Mechanik sehr stark beansprucht werden, versteht sich von selbst. Nun steht eine speziell große Reparatur des Konzertflügels im Kammermusiksaal an, und die Kosten sind erheblich.

Den Auftakt der Benefizkonzerte-Reihe machten Klavierlehrerin Galja Vranesević und die Fachleiterin Irén Lill mit einer „Tastenreise durch Europa“. Das mittlere der drei für diesen Herbst zugunsten der Flügelreparatur geplanten Benefizkonzerte geben Dozenten und Dozentinnen der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) aus verschiedenen Fachbereichen mit Werken in Solo- und Ensemblebeiträgen.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Reparatur sind (siehe oben, sehr!) willkommen.



### **Sonntags-Atelier Kreativ-Workshop für alle Altersgruppen**

So. 02.11.2025 | 11.30 – 13.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Das Sonntags-Atelier ist bereits  
AUSGEBUCHT!!!

© Foto: Kunstmuseum Villa Zanders



### **Führung für Kinder: Kindheit in der Alten Dombach um 1850**

So. 02.11.2025

14 - 15 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

[Alte Dombach](#)

Alte Dombach / Kürtener Straße

© LVR-ZMB, N. Schäfer

Die Papiermacherkinder Gertrud und Johann Berg wohnen und arbeiten in der Papiermühle. Bei dem Rundgang erfahren die Kinder, wie Gertrud und Johann leben und welche Arbeiten sie in der Mühle verrichten.

Kosten: 5,50 € für Erwachsene, ermäßigt 4,00 €, Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren 2,00 €, inkl. Museumseintritt. Teilnahme für Einzelbesuchende und Familien, keine Gruppen. Anmeldung erwünscht bei: kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - [www.shop.industriemuseum.lvr.de](http://www.shop.industriemuseum.lvr.de).



**Handwerker-Vorführung:  
Spinnen mit Karin Dünner/Janina  
Endresz**

So. 02.11.2025

14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



**Familiensonntag im Schulmuseum**

So. 02.11.2025 | 14 - 17 Uhr

[Schulmuseum Bergisch Gladbach -  
Sammlung Cüppers](#)

Kempener Str. 187 A

Kostenfrei, Spenden erbeten

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Um 14.30 Uhr hält Elisabeth Weise die beliebte Unterrichtsstunde "wie zu Kaisers Zeiten" mit allem, was damals dazugehörte: Gerades Sitzen, Beten, Sprechen in ganzen Sätzen, Schönschreiben, Kopfrechnen. Schläge mit dem Rohrstock gibt es nur symbolisch.

Um 15:30 Uhr findet eine Führung durch die Dauerausstellung statt. Dort gibt es Mitmach-Stationen für die ganze Familie und Film-Interviews mit Zeitzeugen der Jahre 1940 bis 2015. Einen besonderen Platz haben sieben "Hingucker", Objekte, die an die frühere Schulzeit erinnern.

Der Veranstaltungsort ist teilweise barrierefrei. Das 1. OG ist nur über eine Treppe zugänglich, die Teilnahme am historischen Unterricht ist barrierefrei möglich.

**ZU GAST im THEAS – WELTKULTURBÜHNE**

So. 02.11.2025 | 18.30 Uhr | [THEAS Theater](#) | Jakobstr. 103

Die Weltkulturbühne aus Köln lädt ins THEAS Theater ein. Das Chorprojekt der Weltkulturbühne präsentiert bekannte Filmszenen und Lieder, ergänzt durch kurze Erklärungen auf Deutsch zu Film, Komponisten und Zeitgeist. Mit „Liedern der Heimat“, türkischen Volksliedern, Kanons und gemeinsamen Stücken entsteht ein Abend, der Brücken zwischen Kulturen schlägt.

Den Ausklang feiern wir bei Tee und kleinen Snacks im Gespräch mit dem Publikum.

Eintritt: 10,00 € / 7,00 € (erm.). Anmeldung ausschließlich über [info@weltkulturbuehne.de](mailto:info@weltkulturbuehne.de) oder an der Abendkasse (Einlass ab 18 Uhr).

---



**„Offenes Singen“ mit dem  
Gesangverein HARMONIE Bensberg-  
Kaule e.V.**

Mo. 03.11.2025 | 17.30 - 19 Uhr  
Probenraum der Johannes-Gutenberg-  
Realschule (Rückseite des Gebäudes)  
Kaule 19 – 21

Wer heute noch allein in der Badewanne oder unter der Dusche singt, sollte sich trauen, am „Offenen Singen“ des Gesangvereins „HARMONIE Bensberg-Kaule e.V.“ teilzunehmen. Hier singen alle Altersklassen, wie ihnen der Schnabel gewachsen ist. Das Offene Singen ist vielleicht auch der optimale Einstieg für Neugierige, die einmal unverbindlich in den Chorgesang hineinschnuppern möchten.

Gesungen werden Schlager, Oldies, Volkslieder, Evergreens sowie bunte Potpourris bekannter Melodien etc. Noten/Texte hierzu werden ausgeliehen.

Der Eintritt ist frei. Kontakt: [www.harmonie-bensberg-kaule.de](http://www.harmonie-bensberg-kaule.de)

---



**Digitalen Nachlass frühzeitig regeln -  
mit Tipps und Checkliste**

Di. 04.11.2025  
10 – 12 Uhr  
[Ev. Begegnungsstätte HAND](#)  
August-Kierspel-Str. 96

Vortrag von Stefanie Vogt,  
Verbraucherberatungsstelle NRW in  
Bergisch Gladbach.

© Bild: Monika Lohmann

Ein Leben ohne Internet, PC und Smartphone ist für die meisten Menschen kaum noch vorstellbar. Die wenigsten Menschen sorgen sich allerdings darum, was mit ihren Fotos, Online-Profilen, Nutzerkonten und Onlineverträgen nach ihrem Tod passiert.

Wo bewahre ich Zugangsdaten sicher und auffindbar auf? Welche Rechte und Pflichten habe ich als Erbe?

Es wird erläutert, was alles zum digitalen Nachlass gehört und warum es sinnvoll ist, sich frühzeitig darum zu kümmern. Abgerundet wird der Vortrag mit praxisorientierten Tipps und einer kurzen Checkliste.

Eintritt frei. Über eine Spende freuen wir uns.  
Anmeldung erforderlich: Tel. 02202 / 56011.

---

### **Seniorenkino mit „Bolero“**

Di. 04.11.2025 | 14.30 Uhr (Kino 1) und 15 Uhr (Kino 4) | [Cineplex](#) | Schlosstr. 46-48  
Paris 1928: Der Komponist Maurice Ravel erhält von der exzentrischen Tänzerin Ida Rubinstein den Auftrag, die Musik für ihr nächstes Ballett zu komponieren. Sie wünscht sich etwas Sinnliches und Betörendes. Ravel sieht sich zunächst nicht in der Lage, etwas zu Papier zu bringen. Er sucht Inspiration in seinem Alltag und taucht tief in sein Innerstes ein, setzt sich mit den Misserfolgen seiner frühen Jahre, dem Bruch durch den Ersten Weltkrieg und der unmöglichen Liebe zu seiner Muse Misia Sert auseinander. Eine scheinbar zufällige Idee wird die Grundlage für seinen größten Erfolg, ein faszinierendes und einzigartiges Werk, das dem Komponisten zu Weltruhm verhelfen wird: der Bolero. (Quelle: Verleih)

---

### **Max-Bruch-Jazzclub Goes Rock 'n' Roll**

Di. 04.11.2025 | 19.30 Uhr | [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#), Kammermusiksaal | Langemarckweg 14

Die Städtische Max-Bruch-Musikschule bietet zweimal im Schulhalbjahr Jazzkonzerte, und zwar jeweils unterschiedlicher Ausrichtungen und mit unterschiedlichen Musikern auch aus der Musikschule. Im ersten Rock-Konzert leuchten Heike Huning (voc), Tobias Schaaf (git), Jonathan Prickartz (git), Marco Tönnemann (b) und Marcel Wasserfuhr (dr) sozusagen mit exemplarisch ausgewählten Stücken das breite Feld des Rock 'n' Roll aus, wobei sich logischerweise die Frage stellt, was die beiden Stile miteinander verbindet und was sie voneinander trennt – immerhin ist Jazz inzwischen selbst geradezu ein „Klassiker“. Übrigens: In der Musikschule ist Jazz seit mehreren Jahren fester Bestandteil des Unterrichtsangebots, und es gibt junge und ältere Schüler und Schülerinnen, die sich z. B. in Oldie-Bands auch mit Jazz und Rock 'n' Roll befassen. Und für „tiefer“ am Jazz Interessierte: Am 8. November veranstaltet die Musikschule einen ganztägigen Jazz-Workshop mit Tagesinhalt „Rhythm Section, Groove and Bandcoaching“. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

---



### **Steffi und ihre Radiofreunde Steffi Neu, Doc Esser, René Steinberg & Sven Pistor**

Di. 04.11.2025

20 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)  
Konrad-Adenauer-Platz

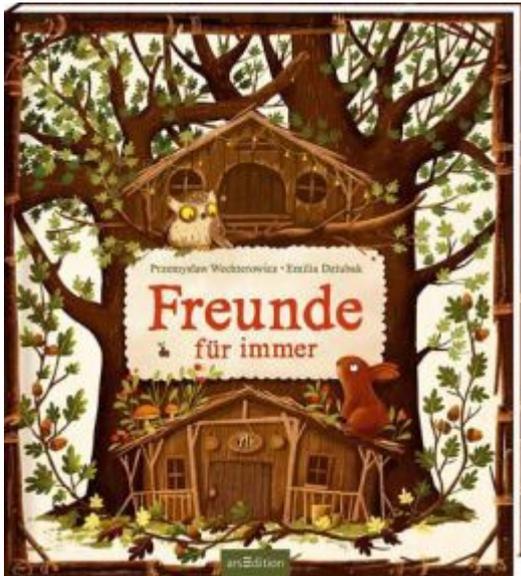
Preis: 35,95 €

---

Steffi Neu hat ihre liebsten Radiofreunde eingeladen, um mal einen ganzen Abend Zeit zu haben: WDR2-Bundesliga-Moderator Sven Pistor ist dabei, WDR-Arzt Doc Esser und der Comedian René Steinberg.

Es werden Instrumente mitgebracht, die liebsten und lustigsten Live-Nummern, es gibt Quizspaß und viel Miteinander, denn natürlich werden die Zuschauer mit einbezogen - und dürfen ihre drängendsten Fragen endlich mal loswerden.

Ein rundum beschwingter Abend, mit Musik, Infos und viel Spaß – wie im Radio, nur mit viel mehr Zeit.



**Familienzeit: Bilderbuchkino  
„Freunde für immer“**

Mi. 05.11.2025

15 Uhr

[Stadtteilbücherei Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Alter: ab 4 Jahren

Die Teilnahme ist kostenlos. Bitte rechtzeitig anmelden über das [Online-Anmeldeformular](#).

---

© ars edition

Am Fuß der alten Eiche lebt eine Kaninchenfamilie und hoch oben in der Krone haben die Eulen ihr Zuhause. Obwohl sie so nahe beieinander wohnen, ist es schwierig, sich zu treffen. Wenn der kleine Hase an einem sonnigen Tag auf der Wiese hüpfert, schläft die kleine Eule in ihrem Baumstamm. Und wenn sie am Abend ihre Flügel im Mondlicht ausbreitet, schläft der kleine Hase längst tief und fest. So vergehen viele Tage und Nächte und die beiden wissen nichts voneinander. Bis sie sich eines Tages kennenlernen und Freunde sein wollen ... Doch wie ist das möglich?

Gemeinsam lesen wir das Bilderbuch „Freunde für immer“ von Przemyslaw Wechterowicz. Die Illustrationen von Emilia Dziubak werden dazu im Großformat gezeigt. Im Anschluss basteln wir passend zur Geschichte etwas Kreatives.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.

---



## Was ist denn schon normal?

Mi. 05.11.2025

19.30 Uhr

[Cineplex Bensberg](#)

Schlossstr. 46-48

Gesprächsrunde mit Thomas Herres im Anschluss an den Film

Eintritt: 6,00 €

Barrierefreier Zugang |

Gebärdensprachdolmetscher für die Gesprächsrunde | Film ist Untertitelt |

Audiodeskription und Untertitel zusätzlich über die APP GRETA abrufbar.

Abbildung: © SquareOne Entertainment |  
Gestaltung: Thurm Design

Nach einem Raubüberfall flüchten Paulo (Artus) und sein Vater (Clovis Cornillac) vor der Polizei und finden ausgerechnet Unterschlupf in einem Reisebus, der junge Erwachsene mit Behinderung an ihren Urlaubsort in die Berge bringen soll. Paulo und sein Vater geben sich kurzerhand als der fehlende Mitreisende Sylvain und dessen Betreuer aus - eine fast perfekte Tarnung. Mit der Flucht vor der Polizei beginnt ein außergewöhnliches Abenteuer, das alle Beteiligten vor ungeahnte Herausforderungen stellt - jede Menge Spaß, neue Freundschaften und viel Herz inklusive. (Quelle: Verleih)

## Royal Ballet & Opera 2025/26: La Fille Mal Gardée

Mi. 05.11.2025 | 20.15 Uhr | [Cineplex Bensberg](#) | Schlossstr. 46-48

Lise, die einzige Tochter der Witwe Simone, ist in den jungen Bauern Colas verliebt, doch ihre Mutter hat wesentlich ehrgeizigere Pläne, was sie betrifft. Simone hofft, sie mit Alain, dem Sohn des wohlhabenden Gutsbesizers Thomas, zu verheiraten. Lise, die unbedingt Colas und nicht Alain heiraten will, ersinnt jedoch einen Plan, um der Mutter ein Schnippchen zu schlagen.

65 Jahre nach seiner Premiere präsentiert das Royal Ballet Frederick Ashtons La Fille mal gardée. Diese liebevolle Darstellung des Dorflebens, welche überschwänglichen Humor mit brillant einfallsreicher Choreografie verbindet, ist zweifellos Ashtons Liebeserklärung an das ländliche England. Mit Ferdinand Hérolds heiterer Partitur und Osbert Lancasters farbenfrohem Bühnenbild entführt uns La Fille mal gardée in ein ländliches Idyll. (Quelle: Verleih)



**Eintritt frei ins Kunstmuseum Villa Zanders für Besuchende mit Wohnsitz in Bergisch Gladbach**

Do. 06.11.2025  
14 - 20 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

© Foto: Kunstmuseum Villa Zanders

Folgende Ausstellungen können besichtigt werden:

- Heute hier, morgen dort. Unterwegs mit Walter Lindgens (Kabinettausstellung bis 11.01.2026)
  - Eckart Hahn: Papiertiger (bis 01.02.2026)
- Die Artothek ist von 16 - 19 Uhr geöffnet.



**Kreise öffnen  
Ausstellung und Finissage  
mit Vortrag und Publikumsgespräch**

Do. 06.11.2025  
18 Uhr

Kreishaus Heidkamp  
Am Rübezahlwald 7

Eintritt frei.

---

*Raumplastik, Faserflachs, Leinenfaden,*  
© Dr. Veronika Moos

Zum Abschluss der Ausstellung „Kreise öffnen“, die aktuell im Kreishaus zu sehen ist, hält Mark vom Hofe den Vortrag „Aus zwei Kreisen wird einer. Vor 50 Jahren entstand der Rheinisch-Bergische Kreis“. Im Anschluss diskutieren Dr. Daniela Wagner vom Historischen Archiv Köln, Mark vom Hofe, die Künstlerin Jutta Dunkel und der Künstler Michael Wittassek, was es bedeutet, Grenzen neu zu ziehen. Ein Rückblick und Ausblick auf 50 Jahre Rheinisch-Bergischer Kreis.

In der Ausstellung „Kreise öffnen“ sind folgende Künstlerinnen und Künstler vertreten: Claudia Betzin, Jutta Dunkel, David, Britta Lieberknecht, Helga Mols, Veronika Moos, Ulrike Oeter, Margret Schopka und Michael Wittassek.

Dauer der Ausstellung: bis 06.11.2025, Mo – Do 8.30 – 17 Uhr, Fr 8.30 – 13 Uhr.

Weitere Informationen zur Ausstellung finden Sie im [Programmflyer \(PDF\)](#).

---

## Das Hilbertsche Hotel und andere erstaunliche Phänomene

Vortrag von Dr. Michael Laska

Do. 06.11.2025 | 19 – 20.30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Manchmal verhalten sich Unendlichkeiten erstaunlicherweise wie Zahlen: Man kann sie paarweise vergleichen und stellt fest, dass sie entweder gleich groß sind oder dass die eine "unendlicher" ist als die andere. Oft jedoch verhalten sie sich anders. So wie im Falle des Hilbertschen Hotels, das eine unendliche Anzahl von Zimmern besitzt, die alle belegt sind, in dem aber immer noch Zimmer vorhanden sind für neu ankommende Gäste.

Teilnahmegebühr: 8,00 €. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](#).



### „Imagination – eine Kraft, um Verbindung zu halten“ Vortragsabend mit Frau Prof. Luise Reddemann

Do. 06.11.2025

19 – 22 Uhr

[im Hause Pütz-Roth](#)

Kürtener Str. 10

© Bild: Prof. Luise Reddemann

Frau Prof. Luise Reddemann, Psychoanalytikerin und Fachärztin für psychotherapeutische Medizin, spricht an diesem Abend über die nach dem Tod weiter bestehende Verbindung zwischen den Lebenden und den Verstorbenen.

Und wie durch Imagination die Lebenden in bestimmten Situationen Unterstützung und Halt erfahren können bei Fragen wie:

„Wie hätte sich mein Verstorbener in dieser Situation verhalten?“

„Wie hätte er entschieden?“

Eintrittspreis: 15,00 €. Die Eintrittskarten sind [online](#) buchbar. Selbstverständlich können Sie Ihre Karten auch weiterhin telefonisch oder in unserem Hause erhalten. Für den Druck von physischen Eintrittskarten fallen Gebühren an.



### The Cavern Beatles Live from Liverpool

Do. 06.11.2025

20 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Wie durch eine Zeitmaschine werden die Zuschauer (aller Altersklassen) in die 60er Jahre zurückversetzt.

Diese erstklassige "Tribute Band" versucht nicht nur so wie ihre bekannten Vorbilder auszusehen und zu klingen, sondern schafft es, das wahre Wesen der Künstler und die Stimmung der Zeit zu erfassen. In dieser Hinsicht sind die Cavern Beatles führend und reißen die Zuschauer mit.

Alle vier „nuscheln“ unverwechselbar den Liverpool-Slang, der insbesondere John Lennon und Paul McCartney bei vielen, vielen Songs und Interviews so einzigartig gemacht hat. Die Fans dürfen sich auf ein Konzert der Sonderklasse freuen.

Preise: 44,00 € / 38,00 € / 32,00 €

---



### **Eintrittsfreier Tag für Alle!**

Fr. 07.11.2025

10 – 17 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)

[Alte Dombach](#)

---

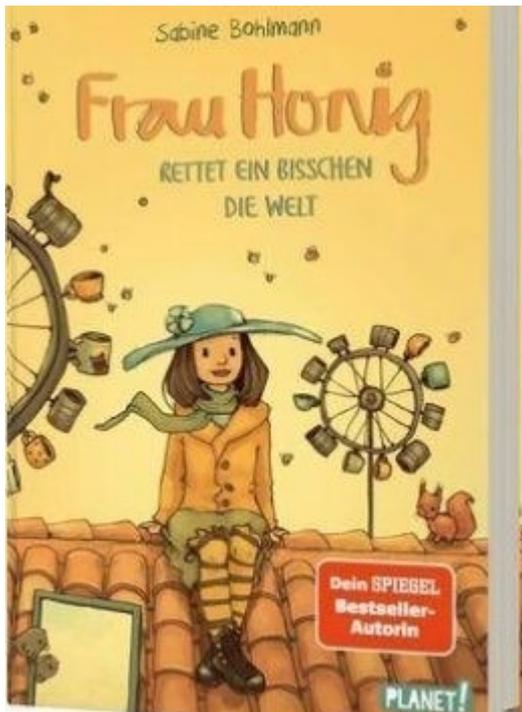
© LVR-ZMB, St. Arendt

Jeden ersten Freitag im Monat gibt es einen besonderen Tag im Museum – der Eintritt ist frei.

Die Dauerausstellung lädt dazu ein, die Geschichte und Herstellung des Papiers zu entdecken. Dabei können Besuchende auch selbst Papier schöpfen und die große Papiermaschine PM4 erkunden.

Dieses Angebot gilt nicht für Wechselausstellungen und Veranstaltungen.

---



**Käpt'n Book**  
**Autorin Sabine Bohlmann liest aus**  
**„Frau Honig“**

Fr. 07.11.2025

15 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Alter: ab 8 Jahren (Bitte beachten Sie die Altersempfehlung)

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldung erforderlich. Bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

---

© Verlag Planet!

Zauberhaft und magisch – das ist Frau Honig! Wo das Kindermädchen auftaucht, dauert es nicht lange, bis etwas Ungewöhnliches passiert!

Am 7. November erzählt die erfolgreiche Autorin Sabine Bohlmann aus dem Band „Frau Honig rettet ein bisschen die Welt“:

„Wenn neun Kinder, ein Baby und eine Gans die Welt retten wollen, macht Frau Honig natürlich hoppladihoppo mit. Und wenn jeder nur ein bisschen was dafür tut, würde aus ein bisschen Weltretten eine Riesen-Welttetterei werden, die niemand mehr stoppen könnte...“

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Käpt'n Book- Rheinisches Lesefest“ statt. Das gesamte Programm dazu finden Sie hier: [www.kaeptnbook-lesefest.de/](http://www.kaeptnbook-lesefest.de/)

---



## "Jedöns un su" Fotoausstellung der Lichtakrobaten

Vernissage  
Fr. 07.11.2025  
18 – 21 Uhr  
Firma Daume  
Kempener Straße 235-243

Die Ausstellung kann darüber hinaus  
freitags von 15 bis 18 Uhr und  
samstags von 11 bis 14 Uhr besucht  
werden. Finissage am 29.11.2025 von  
18 bis 20 Uhr.

Eintritt frei.

.....  
Die Lichtakrobaten - der Fotostammtisch in Bergisch Gladbach:

Wir sind eine kleine Gruppe fotoverrückter Menschen, die mehr in der Fotografie sehen als nur das "Drücken des Auslösers". Wir freuen uns, dass wir mit der Firma Daume einen Partner gefunden haben, der uns die Möglichkeit bietet, unsere Fotografien erstmalig in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Unter dem Motto "Jedöns un su" werden Werke gezeigt von Michael Fischer, Olaf König, Jens Tillack, Harald Weigelt, Joachim Konradi, Hubert Lukas, Karl Heinz Schmitz und Enric Mammen.

## Menschen, Tiere, Sensationen: Salonorchester RebellenBrut

Fr. 07.11.2025 | 19.30 Uhr | Gemeindesaal St. Johann Baptist | Kirchplatz 14

Das Salonorchester RebellenBrut bringt eine gute Stunde Musik voller Witz, Charme und Überraschungen in unser Gemeindezentrum. Ob Lieder der 20er Jahre, lateinamerikanische Rhythmen oder Filmmusik – das Ensemble mischt Stile und Epochen, hebt die Grenze zwischen „ernster“ und „unterhaltender“ Musik auf und würzt das Programm mit augenzwinkernden Sketchen. Auch Stücke jüdischer Komponisten und Texter der 20er/30er-Jahre erinnern an ihre bewegte Geschichte, ohne die Freude an ihrer Musik zu mindern.

Eintritt: 15,00 € (erm. 10,00 € für Schülerinnen und Schüler / Studierende)

Vorverkauf: [Pastoralbüro](#), Café Credo und [Bergisch-Live](#)

## Augenschmaus – der Film-Treff in Schildgen lädt wieder zu einem Film-Abend ein

Fr. 07.11.2025 | 19.30 Uhr | Krypta der [Ev. Andreaskirche Schildgen](#) | Schüllenbusch 2

Die Evangelische Andreaskirche und das Katholische Bildungswerk zeigen einen deutschen Dokumentarfilm aus dem Jahr 2023.

Zum Inhalt: Im Hamburger Ü70-Chor rocken die teilweise über 90-jährigen Mitglieder auf

der Bühne die gleichen Hits, die ihre Enkel gerade hören. Das Mindestalter für den Chor liegt bei 70 Jahren, die älteste Sängerin ist 97. Der Filmemacher Sven Halfar hat die Gruppe durch die Corona-Zeit und durch diese bedingte Pause begleitet, die alle vor große Herausforderungen gestellt hat. Der Film hat u.a. den Publikumspreis in Hamburg gewonnen und zeigt die mutmachende Leidenschaft der Chormitglieder für Musik. Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Filmgespräch. Die Gebühr beträgt 5,00 €. Einlass ab 19 Uhr, beschränkte Teilnehmerzahl. Altersfreigabe: ab 12 Jahre.

---



### **Das letzte Gehirn Musik-Kabarett**

Fr. 07.11.2025  
20 Uhr  
[THEAS Theater](#)  
Jakobstr. 103

Es spielt: Pe Krieger

---

© Foto: Thomas Buchta

Heutzutage sollte jeder sein Hirn offen tragen, denn optisch lassen sich sonst keine Rückschlüsse ziehen, ob das Oberstübchen gerade quer sitzt oder ob es ungenutzt vor sich hinvegetiert. Hirnschmalz ist eben kein Brotaufstrich. Pe Krieger zeigt, was man mit einem Hirn so alles anstellen kann, und nimmt das Publikum dabei mit auf eine Reise in den alltäglichen Wahnsinn! Die Aufregungen in der Welt, ob Krisen, Freud und Leid des Zusammenlebens der menschlichen Spezies; alles verpackt die Blondine mit Hirn in bittersüße Lyrik mit lieblichen, harmlos scheinenden Melodien. Wichtige Fragen gibt es dabei genug zu klären: „Warum werden wir trotz künstlicher Intelligenz nicht schlauer? Wie kann man sich vor verbaler Inkontinenz bei Sprachnachrichten schützen? Wie froh kann man über eine gescheiterte Beziehung sein, wenn man den Exfreund nach 20 Jahren wieder sieht?“ Und wenn man keine Antwort hat, hilft vielleicht einfach mal EIN HIRN einschalten.

Mit Gitarre und Ukulele, gespickt mit kleinen Anekdoten über Gott und die Welt und der dazugehörigen „heiligen Scheiße“, verspricht Pe Krieger einen amüsanten, kurzweiligen, aber auch an manchen Stellen abgrundtiefgründigen Abend.

Eintritt 19,00 € / erm. 12,00 €. Kartenverkauf online: [www.theas.de/buchung/karten](http://www.theas.de/buchung/karten).

Reservierungen: [theater@theas.de](mailto:theater@theas.de) oder 02202 / 92765015.

---



Musikgeschichtliches Seminar  
**„Nicht Bach, sondern Meer sollte er heißen!“**  
**Die Beziehung zwischen Leben und Werk Johann Sebastian Bachs**

(Fr.-Sa.) 7. bis 8. November 2025  
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#) im  
Kardinal Schulte Haus  
Overather Str. 51-53

---

© Elias-Gottlob-Haussmann-Public-domain-via-Wikimedia-Commons2

Mehr als 1.000 Werke unterschiedlichster Gattungen der Vokal- und Instrumentalmusik hat Bach hinterlassen. In diesen schafft er zu seiner Zeit eine Brücke zwischen der Tradition und dem Experimentieren mit neuen musikalischen Formen. Dies geschieht beispielsweise durch unkonventionelle Harmonien.

Wie kann es gelingen, sich hier einen fundierten Überblick zu verschaffen? Und wie hängen Leben und Werk bei Bach miteinander zusammen?

Tatsächlich eröffneten die einzelnen Stationen seiner Karriere jeweils neue Kapitel seines Schaffens. Als Organist in Arnstadt und Mühlhausen, als Kammermusiker und Konzertmeister in Weimar, als Hofkapellmeister in Köthen und schließlich als Thomaskantor in Leipzig hatte Bach sehr unterschiedliche Aufgaben zu erfüllen, die sein Werk gliedern und profilieren.

Das Seminar bietet eine Einführung in Leben und Werk Johann Sebastian Bachs und einen Schlüssel zum Verständnis seiner schier unerschöpflichen Fülle an Tonkombinationen und Harmonien. Die Thomas-Morus-Akademie lädt Sie herzlich nach Bensberg ein, diesem musikalischen Genie näher zu kommen.

[Weitere Informationen...](#)

---

**Kulturelle Vielfalt Lateinamerikas entdecken – Ein interaktiver Kulturkompass für Reisende**

Sa. 08.11.2025 | 10 – 12.15 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

In diesem praxisorientierten Kurs haben Sie die Möglichkeit, die faszinierende Vielfalt der Kulturen Lateinamerikas zu entdecken. Wir beschäftigen uns mit der Bedeutung von „Kultur“ und lernen, wie man sich sicher und respektvoll in den unterschiedlichen kulturellen Kontexten dieser Region bewegt. Was erwartet Sie? Sie erhalten wertvolle Tipps, um Missverständnisse und Fettnäpfchen zu vermeiden. Neben allgemeinen kulturellen Unterschieden widmen wir uns den einzigartigen Besonderheiten der einzelnen lateinamerikanischen Länder und bieten Ihnen konkrete Hinweise, um Ihre Reisen sowohl kulturell bereichernd als auch entspannt zu gestalten.

Andrea Babilon, eine erfahrene interkulturelle Trainerin und Reiseleiterin, wird Ihnen aus ihrer langjährigen Praxis berichten. Sie teilt nicht nur fundiertes Wissen, sondern auch persönliche Einblicke und Erfahrungen, die Ihnen helfen werden, Ihre interkulturellen

Kompetenzen zu erweitern und sich auf Ihre Reisen optimal vorzubereiten.  
Teilnahmegebühr: 10,00 €. Anmeldung bis 31.10.2025 unter: [vhs-gl.de](https://vhs-gl.de).

---



### [Kulturrucksack 2025](#)

## **MAD – Music Art and Dance Weekend-Workshops**

Sa./So. 08. + 09.11.2025

jeweils 10 – 15 Uhr

[Krea-Jugendclub](#)

An der Wolfsmaar 11

Kostenfrei

Alter: 10 – 14 Jahre

---

© Bild: Andrä Klaukien

Erlebt ein kreatives Wochenende voller Musik, Tanz und Kunst!

An dem Wochenende habt ihr die Möglichkeit, euch in spannenden Workshops auszuprobieren:

*Breakdance:* Lernt beeindruckende Powermoves, coole Styles, Footworks und Freezes.

*Streetdance:* Übt die Basics, entdeckt neue Bewegungsabläufe und entwickelt eure eigenen Choreografien.

*Musikproduktion:* Schreibt eure eigenen Texte, produziert Beats und rappt oder singt gemeinsam eure eigenen Songs.

*Graffiti:* Probiert euch im Style-Writing aus und gestaltet eure ersten Graffitis auf Leinwänden oder an unserer Übungswand.

Wir freuen uns auf euch! Macht mit.

Der Workshop ist auch für Kinder und Jugendliche mit Handicap geeignet. Bitte sprechen Sie uns an.

Weitere Informationen:

Krea-Jugendclub, Frau Brenner, An der Wolfsmaar 11, 51427 Bergisch Gladbach - Refrath,

Tel. 02204 / 303106, E-Mail: [sigrid.brenner@krea-jugendclub](mailto:sigrid.brenner@krea-jugendclub)

Den Flyer zum Kulturrucksack-Workshop könnt Ihr [hier herunterladen \(PDF\)](#).

---

## **“Rhythm Section, Groove and Bandcoaching“ – Jazz-Workshop**

Sa. 08.11.2025 | 10 – 15 Uhr | [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) | Langemarckweg 14

Erneut bietet die Städtische Max-Bruch-Musikschule einen Workshop im Fach Jazz an.

Durch den Tag führt Marcel Wasserfuhr, Fachleiter Schlagzeug, engagierter Bandmusiker und Jazz-Beauftragter der Musikschule. Wasserfuhr bringt zum Workshop Wolfgang Roggenkamp (Hammond B3) mit und erarbeitet mit Schülern und Schülerinnen mit diesem

gemeinsam spezifische Parameter des Phänomens Jazz. In über 30 Jahren als Pädagoge allein in der städtischen Musikschule hat er eine reiche Auswahl an Methoden, Medien und

Beispielen entwickelt, mit denen sich auch unerfahrene Jazz-Interessierte der Sparte nähern, sich darin ausprobieren und das gemeinsame Musizieren erleben können.

Der Eintritt ist für Schüler und Schülerinnen frei. Externe zahlen 45,00 €, Anmeldung unter [marcelwasserfuhr@gmx.de](mailto:marcelwasserfuhr@gmx.de).

---

### **Roselieses Stern - Patchworkausstellung**

Sa. 08.11.2025 | 10 - 18 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Der Patchworkkreis Bergisch Gladbach zeigt Arbeiten von Roselies Becker, Irmtrud Vogl, Liane Odenthal, Inci Pazarkaya, Marlies Hagen und Else Feltkamp.

Die Ausstellung ist kostenfrei. Erlöse gehen als Spende an das Frauenhaus Bergisch Gladbach.

---

### **Schmuck herstellen für Teens - Junge VHS**

Sa. 08.11.2025 | 14 – 15.30 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Brauchst du schnell ein paar neue Highlights für dein Outfit? In diesem Workshop mit Patricia Schmidhaber stellst du deinen eigenen Schmuck aus kleinen Perlen her. Das Material dafür ist vorhanden.

Der Kurs ist geeignet für Teens zwischen 13 und 17 Jahren.

Teilnahmegebühr: 24,00 €. In der Gebühr enthalten: 10,00 € für Materialkosten, die im Namen und auf Rechnung der Dozentin vereinnahmt werden. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](http://vhs-gl.de).

---



### **Kunstlabor - Inklusive Kunstwerkstatt für junge Menschen ab 13 Jahren unter Anleitung eines jungen Teams**

Sa. 08.11.2025

14 – 17.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

© Bild: Lennard Amerling

Du wolltest schon immer mal verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, dreidimensional bauen oder einfach zeichnen und malen? Dann komm' vorbei und lass' deiner Kreativität freien Lauf – ob alleine, mit Begleitung oder in einer Gruppe.

Unterstützt wirst du dabei von einem jungen Team: Wir helfen dir bei der Themenfindung oder schauen uns gemeinsam die aktuelle Ausstellung im Museum an.

Das KUNSTLABOR ist ein offenes und inklusives, kostenfreies Kunstangebot, das sich an junge Menschen ab ca. 13 Jahren mit und ohne Behinderung richtet. Anmeldung nicht erforderlich. Teile deine Ergebnisse und Eindrücke gerne unter: [#kunstlaborvillazanders](#).

---



## **Ist Gelb die schönste Farbe der Welt?**

Sa. 08.11.2025 | 15 Uhr

Sa. 15.11.2025 | 15 Uhr

Sa. 22.11.2025 | 15 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule (Gelände Johannes-Gutenberg-Realschule)

---

Die Töris sind schon eigenartige kleine Wesen: Sie leben in ihren Höhlen, jeder einzelne hat seine besondere Farbe und hält diese Farbe für die schönste auf der Welt. Nur der gelbe Töri hat sich etwas Neues ausgedacht ...

"Ist Gelb die schönste Farbe der Welt?" ist ein fröhliches und buntes Stück für Kinder ab drei Jahre und wurde von der Gründerin unseres Theaters geschrieben, der Puppenspielerin Heide Hamann. Die Figuren zu diesem Stück stammen aus Episoden der NDR-Fernsehreihe "Das Sandmännchen" zwischen 1982 und 1987.

Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahre; jüngere Kinder können die Vorstellungen nicht besuchen.

Der Eintritt beträgt 9,00 € für Kinder und 11,00 € für Erwachsene. Kartenreservierungen sind erforderlich und erst nach Bestätigung gültig. Telefon: 0172 / 245 67 69 oder per E-Mail unter [mail@theater-im-puppenpavillon.de](mailto:mail@theater-im-puppenpavillon.de).

Hier kommen Sie zum [Spielplan 2025/2026](#) des Theaters im Puppenpavillon.

---

## **Schmuckkästchen gestalten für Teens - Junge VHS**

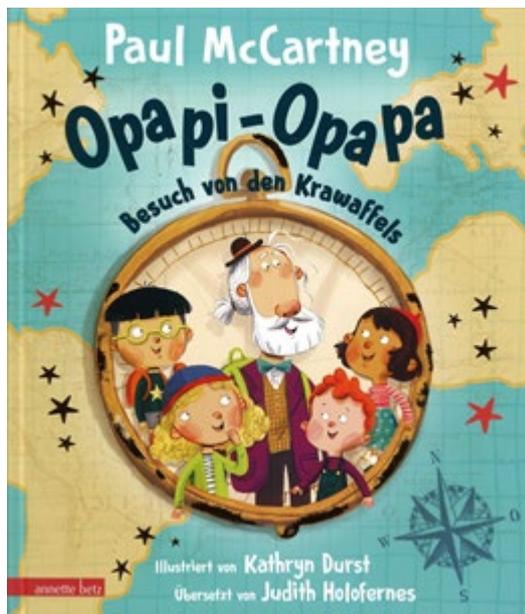
Sa. 08.11.2025 | 15.30 - 17 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

In diesem Workshop mit Patricia Schmidthaber gestaltest du dein eigenes Schmuckkästchen. Du bekommst hier viele kreative Ideen und Anleitungen. Das Material ist vorhanden.

Der Kurs ist geeignet für Teens zwischen 13 und 17 Jahren.

Teilnahmegebühr: 24,00 €. In der Gebühr enthalten: 10 € für Materialkosten, die im Namen und auf Rechnung der Dozentin vereinnahmt werden. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](https://www.vhs-gl.de).

---



**„Opapi-Opapa – Besuch von den Krawaffels“ (Paul McCartney / Kathryn Durst)**

Aus der Reihe der Bergischen Erzählkonzerte

Sa. 08.11.2025

16 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Spiegelsaal

Konrad-Adenauer-Platz

Das Erzählkonzert ist geeignet für Kinder ab vier Jahren.

In dieser fantasievollen Geschichte aus der Feder von Paul McCartney hat Opapa seine vier Enkelkinder, die „Krawaffels“ genannt, zu Besuch. Das Wetter ist trübe und die Kinder langweilen sich. Doch Opapa hat einen Zauberkompass. Mit ihm erleben die Kinder und Opapa außergewöhnliche Abenteuer.

Gelesen wird die Geschichte von Thomas Jäschke und die Bilder des Buches werden auf der Leinwand gezeigt. Musikalisch gestaltet wird die, für Großeltern, Eltern und Kinder gleichermaßen schöne Geschichte, vom Ensemble „Musik aus aller Welt“ der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) unter Leitung von Andreas Hempel. Verstärkt wird das Ensemble von Kindern aus der Elementarstufe der Musikschule, die das Publikum zum Mitmachen animieren. Das wird eine spannende musikalische Zauberreise ...

Die Bergischen Erzählkonzerte dauern ca. 45 Minuten, der Eintritt ist frei, Spenden für den Förderverein der Musikschule sind willkommen. Um Anmeldung bei Barbara Ruthmann wird gebeten: [anmeldung-erzaehlkonzert@gmx.de](mailto:anmeldung-erzaehlkonzert@gmx.de).

Thomas Baumgärtel – I SPRAY FOR FREEDOM  
28.09.2025 - 08.11.2025



**Thomas Baumgärtel – I SPRAY FOR FREEDOM**

Finissage und artist talk mit Thomas Baumgärtel

Sa. 08.11.2025

17 Uhr

[Partout® Kunstkabinett](#)

Straßen 85

© Fotos: Thomas Baumgärtel

Thomas Baumgärtels Bekenntnis I SPRAY FOR FREEDOM ist zentrale Botschaft seiner Kunst. Seit fast 40 Jahren sprayt der Streetart-Künstler sein Bananen-Markenzeichen als Symbol für die Freiheit von Kunst. Was kann Kunst, was darf Kunst? Thomas Baumgärtel beantwortet diese Fragen in Stencils, als Graffiti oder Murals im Außenraum, auf Papier, Leinwand, Plakatwand in Spray- und Maltechnik oder skulptural für den Innenraum.

Baumgärtels Sujets sind gezielte Statements. Immer geht es um Freiheit. War es anfangs vor allem die Freiheit der Kunst, so kamen schnell Themen der Weltpolitik hinzu: Menschenrechte, Friedenspolitik, Klimaschutz u.a. Thomas Baumgärtel komponiert pointierte Bilder von bitterem Ernst einerseits, mehrdeutig und voller Witz andererseits. Bei absolutem Einsatz für seine Überzeugung vergisst der Künstler eines nie: die Freiheit der oder des Andersdenkenden.

Dauer der Ausstellung: 28.09.2025 – 08.11.2025

Geöffnet: di, do, fr 16 - 19 Uhr und sa 11 - 13 Uhr und nach persönlicher Vereinbarung unter 0157 / 35532907.



**Klänge der Stadt: „Beflügeltes Cello“  
Daniil Nikonov, Cello, und  
Cosmin Boeru, Klavier**

Sa. 08.11.2025 | 18 Uhr  
Kardinal Schulte Haus  
Overather Str. 53-55

---

Das „Beflügelte Cello“ ist zurück. Daniil Nikonov - ein Jungstar, der begeistert! Bereits im April 2025 war der Cellist gemeinsam mit Cosmin Boeru in Bergisch Gladbach zu Gast und erntete stehende Ovationen. Nun kommen die beiden Künstler mit neuem Programm zurück. Zum Ablauf des Abends verraten die Musiker nur so viel, als dass sie unter anderem Stücke von Brahms und Schostakovic aufführen.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Es wird um Anmeldung gebeten über die Website [www.wir-fuer-gl.de](http://www.wir-fuer-gl.de) oder telefonisch unter 02204 / 483909 bzw. 02202 / 982444. Eine Veranstaltung von Wir für Bergisch Gladbach e.V.; Organisation: Ingrid Schaeffer-Rahtgens, Ingrid Koshofer.

Den Flyer zur Veranstaltung mit weiteren Informationen zu den Künstlern können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

---



## "Krawall im All" 15 im UFO

Sa. 08.11.2025

19 Uhr

[UFO Jugendkulturhaus der AWO](#)

Kölner Straße 68

Eintritt:

12,00 €,

8,00 € für U-20Jährige

© Jens Strack

Zum 15ten Mal heißt es im Jugendkulturhaus der AWO "Krawall im All".

Freundinnen und Freunde der härteren Gitarrenmusik bekommen neben guter Laune und friedlicher Stimmung folgende internationale Bands geboten:

- Terror Defined (Death Metal, Deutschland)
- Bleeding Display (Death Metal, Portugal)
- Human Waste (Death Metal, Deutschland)
- Barren (Grind, Belgien)
- Kanine (Slam/Deathcore, Frankreich)



## 100 Jahre MGVRommerscheid – Jubiläumskonzert

Sa. 08.11.2025

19 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Der [Männer-Gesang-Verein Rommerscheid e.V.](#) feiert seinen 100. Geburtstag – mit einem großen Jubiläumskonzert.

Seit seiner Gründung im Jahr 1925 prägt der MGVR das musikalische und kulturelle Leben in Rommerscheid. Ein Jahrhundert voller Gesang, Gemeinschaft und Leidenschaft wird nun mit einem besonderen Konzert gefeiert.

Unter der Leitung von Sebastian Jung präsentiert der Chor ein vielseitiges Programm – von traditionellen Männerchorwerken über moderne Chorliteratur bis hin zu beliebten Klassikern. Unterstützt wird der MGVR dabei von Frauenchor Rommerscheider ChoryFeen, der aus einem früheren Projekt des MGVR Rommerscheid hervorgegangen ist.

Der MGVR Rommerscheid e.V. lädt das Publikum zu einem stimmungsvollen Abend voller

Musik, Emotion und bergischem Heimatgefühl ein. Lasst uns gemeinsam feiern – 100 Jahre MGv Rommerscheid: Tradition trifft Zukunft.

Preise: 25,00 € / 23,00 € / 21,00 €. Karten an der Theaterkasse sowie bei allen Sängern des MGv Rommerscheid oder per E-Mail an [karten@mgv-rommerscheid.clubdesk.com](mailto:karten@mgv-rommerscheid.clubdesk.com).



## Carmina Burana von Carl Orff in Herz Jesu Schildgen

Sa. 08.11.2025  
19 Uhr  
Herz-Jesu-Kirche Schildgen  
Altenberger-Dom-Str. 140

Eintritt: 20,00 € / 15,00 €

Vorverkauf:

Schreibwaren Polito, Schildgen,

Tel. 02202 / 982451

Bücherscheune Bärenz, Schildgen

Tel. 02202 / 238643

[caecilienchor-herzjesu@t-online.de](mailto:caecilienchor-herzjesu@t-online.de)

Abendkasse 30 min. vor Beginn

*Bild: privat: Lenk*

Der Cäcilienchor Herz Jesu führt gemeinsam mit dem Kammerchor Olpe die Carmina Burana von Carl Orff in der Herz-Jesu-Kirche in Schildgen auf.

Aufführende sind:

Anna Pehlken (Sopran), Javier Alonso (Tenor), Rainer Land (Bass), Percussionsgruppe Peter Stracke, Klavier Rainer Schrapers und Ursula Wawroschek.

Musikalische Leitung hat Dr. Manfred Albus.

## krausam auf Heimspiel – Rock, Country & Pop

Sa. 08.11.2025 | 19 Uhr | Krypta der Andreaskirche | Schüllenbusch 2

Nach knapp 2 Jahren ist es endlich wieder soweit: die Band „krausam“ spielt in Schildgen auf! Hier leb(t)en die meisten der 6 Musiker und hier werden „krausam“ besonders geschätzt und gefeiert.

Ihrem Stil sind sie treu geblieben, auch diesmal gibt es Rock, Country und Pop zu hören. „Songs wie kleine Schätze, weil sie uns über die Zeit ans Herz wachsen und von uns mit Herz interpretiert und arrangiert werden. Songs, die man beim ersten Hören vielleicht nicht sofort (er)kennt, die uns aber mit ihrer Melodie und ihrer Botschaft reizen und mitreißen, aber auch reichlich „Zugaben“ zum Mitsingen und Tanzen.“

Nach der Sommerpause gibt es ein ziemlich neues Programm; man darf also gespannt sein und sich auf ein tolles Konzert freuen.

Eintritt 10,00 € (für Jugendliche bis 20 Jahre frei, Spendenkörbchen steht bereit). Bitte

nutzen Sie die [Online-Voranmeldung](#). Voranmeldungen haben Vorrang beim Einlass.  
Veranstalter: [Himmel & Ääd e.V.](#)

---



Literaturgeschichtliches Seminar  
**Kurt Tucholsky**  
**Liebesgeschichten und Zeitgedichte**

(Sa.-So.) 8. bis 9. November 2025  
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#) im  
Kardinal Schulte Haus  
Overather Str. 51-53

---

© Sonja-Thomassen-GFDL-1.2-via-Wikimedia-Commons

Kurt Tucholsky zählt zu den produktivsten Publizisten im Deutschen Kaiserreich und in der Weimarer Republik. Als schonungsloser Sozialkritiker und hintergründiger Zeitsatiriker, als spitzzüngiger Kabaretttexter, als amüsanter Erzähler und nicht zuletzt als wortgewaltiger Verseschmied sorgte er damals für Furore. Erste Erfolge heimste Tucholsky als rühriger Journalist ein, bevor er sich als gefragter Dichter von Chansons profilierte, die von ihm selbst, aber auch u.a. von Friedrich Hollaender oder Rudolf Nelson vertont und von damaligen Kabarettstars wie z.B. Trude Hesterberg, Claire Waldoff, Otto Reutter vorgetragen wurden – und die dann zu Gassenhauern avancierten. Tucholskys neckische Erzählung „Rheinsberg“ zeichnet sich durch einige – in der pruden Ära Wilhelms II. – als provokant empfundene Themen und einen heiteren Erzählstil aus. Dieser durchzieht auch die beschwingte „Sommergeschichte“ „Schloß Gripsholm“ ebenso wie deren Verfilmungen. Die einprägsamen Gedichte Tucholskys zeugen von seinem breiten Repertoire, das schwärmerische Liebeslyrik, sozialkritische Verse und kämpferische Politpoeme umfasst. Die in oft bebilderten Büchern mit ironiegetränkten Titeln wie „Fromme Gesänge“, „Träumereien an preußischen Kaminen“ oder „Deutschland, Deutschland über alles“ vorliegenden Wortkunstwerke faszinieren das Publikum bis heute. Die Thomas-Morus-Akademie lädt Sie herzlich nach Bensberg ein, um über Kurt Tucholskys anregendste Texte zu sprechen!

[Weitere Informationen...](#)

---



## Käpt'n Book 2025 – Familientag

So. 09.11.2025

11 – 18 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Anlässlich des Käpt'n Book Lesefestes lädt das [Kulturamt des Rheinisch-Bergischen Kreises](#) zum Familientag in das Kunstmuseum Villa Zanders ein. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich eingeladen, in die Geschichte von Balduin abzutauchen, dem es zu bunt wird, oder sich mit Kira Koralle auf die Suche nach den Meeresfarben zu begeben.

---

*Bild: Esther Ribera, © Jan Hampel*

Am Nachmittag sorgt das Kindertheater Papperlapupp! mit dem Stück „Die drei Räuber“ für ein diebisches Vergnügen. Das Kunstmuseum Villa Zanders bietet zwischen 12-15 Uhr einen offenen Kunstworkshop an. Die Ausstellungen „Eckart Hahn: Papiertiger“ und „Heute hier, morgen dort. Unterwegs mit Walter Lindgens“ können den ganzen Tag über kostenfrei besucht werden.

Der Büchertisch der Buchhandlung Funk aus Bensberg lädt zum Stöbern ein. Die Autorinnen signieren gerne ihre Bücher, die vor Ort erworben werden können.

Das Programm:

*11.30 Uhr*, Fritzi Bender: „Balduin wird's zu bunt“, Lesung für Kinder ab 5 Jahren

*13.30 Uhr*, Alina Gries: „Kira Koralle und das Verschwinden der Meeresfarben“, Lesung für Kinder ab 5 Jahren

*15.30 Uhr*, Esther Ribera und Papperlapupp! mit „Die drei Räuber - ein diebisches Vergnügen“ nach Tomi Ungerer, Puppentheater für Kinder ab 4 Jahren

*12 – 15 Uhr*: Offener Kunstworkshop, fortlaufend, für Kinder ab 6 Jahren

Weitere Informationen finden Sie [hier im Veranstaltungsflyer](#).

---



## Öffentliche Führung durch die Ausstellung Must-have. Geschichte, Gegenwart, Zukunft des Konsums

So. 09.11.2025 | 14 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle  
Alte Dombach](#)

© LVR-Industriemuseum

Tabakpfeife, Schallplatte oder Smartphone – Konsumartikel, die alle kennen, alle haben, alle brauchen? Zu verschiedenen Zeiten galten ganz unterschiedliche Dinge als „Must-have“.

Die Ausstellung verfolgt die Entwicklung des Konsums der letzten 200 Jahre bis in die Gegenwart und regt zur Auseinandersetzung mit unserem eigenen Konsumverhalten an.

Kosten: Erwachsene 5,50 €, ermäßigt 4,00 €, Kinder & Jugendliche 11-18 Jahre 2,00 € inkl. Museumseintritt. Kinder unter 11 Jahren kostenfrei. Bitte keine Gruppen. Anmeldung erwünscht bei kulturinfo rheinland, Tel. 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - [www.shop.industriemuseum.lvr.de](http://www.shop.industriemuseum.lvr.de).



## Handwerker-Vorführung: Schmieden mit Ingo Schultes

So. 09.11.2025 | 14 - 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

© Bild: Bettina Vormstein

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



## **Gedenken an die Opfer der Reichspogromnacht 1938**

So. 09.11.2025

17 Uhr

Holocaust-Mahnmal im Park der Villa Zanders

Konrad-Adenauer-Platz 8

.....  
© Bild: Stadt Bergisch Gladbach

Der [Städtepartnerschaftsverein Ganey Tikva Bergisch Gladbach e.V.](#) lädt gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Integrierten Gesamtschule Paffrath (IGP) ein, innezuhalten und der Novemberpogrome 1938 gegen jüdische Menschen zu gedenken. Der designierte Bürgermeister Marcel Kreuz und der Vorsitzende Willy F. Bartz ergänzen die Beiträge der Schülerinnen und Schüler der IGP um Ansprachen.



## **American Journey Junges Blasorchester Rhein-Berg**

So. 09.11.2025

17 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

.....  
Auch in diesem Jahr hat das Junge Blasorchester Rhein-Berg der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) unter der Leitung von Katharina Ortlinghaus ein umfangreiches Programm erarbeitet.

Thema im Jahr 2025: American Journey, also: Amerikanische Reise. Das Programm entführt musikalisch in die Neue Welt – auf den amerikanischen Kontinent. Zu hören sind u. a. Filmmusiken aus Superman und Pocahontas sowie das brillante Originalwerk El Camino Real von Alfred Reed. Ein vielseitiges Konzert für alle Generationen!

Im Orchester musizieren junge und ältere Musizierende vor allem mit Blasinstrumenten, auch einige Schlagwerker sind dabei. Der Eintritt kostet an der Abendkasse 8,00 € bzw. ermäßigt 3,00 €, im Vorverkauf gibt es Karten in der Musikschule für 7,00 € bzw. 2,00 €. Die Musikschule bittet um Verständnis dafür, dass Reservierungen nicht möglich sind.

.....



**NIMBUS – Glaub doch was ich will!**  
**Mental-Magisches-Kabarett**

So. 09.11.2025

18 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Eintritt 19,00 € / erm. 12,00 €.

Kartenverkauf online:

[www.theas.de/buchung/karten](http://www.theas.de/buchung/karten).

Reservierungen: [theater@theas.de](mailto:theater@theas.de)

oder 02202 / 92765015.

.....  
© Foto: Katharina Taubert

Comedy-Mentalist Falco Spitz geht in seinem neuen Solo-Programm NIMBUS – GLAUB DOCH WAS ICH WILL! neuen und alten Mythen auf den Grund. Von Fake News zum Aberglauben, von geheimen Geheimverschwörungen bis hin zur vollen Halbwahrheit – an diesem Abend erhalten Sie Gewissheit! Erleben Sie bereits heute den „Hellseher des Jahres 2029“ und machen Sie sich bereit für einen Qualitätsabend voller Quellen, Quatsch und anderen Dingen, die mit Q anfangen...

.....  
**„Klezmer, jiddische Lieder und Tangos“ - musikalischer Herbst in Kippekausen**

So. 09.11.2025 | 18 Uhr | [Ev. Zeltkirche Kippekausen](#) | Am Rittersteg 1

„Klezmer, jiddische Lieder und Tangos“. Mit Gesang, Geige, Akkordeon und Klarinette nimmt das Duo Tangoyim die Zuhörenden mit auf eine Reise durch die jüdische Musik, von der versunkenen Welt des osteuropäischen Shtetl bis ins Amerika der 1920er Jahre. Mal heiter, mal melancholisch, langsam und getragen oder rasch voranspringend - die Musik ist so vielseitig, wie das Leben selbst.

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.



.....  
**Mit Baby ins Museum**

**Führung durch die Ausstellung**

**Eckart Hahn: Papiertiger**

Di. 11.11.2025

10.30 – 12 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

.....  
© Foto: Elke Moorkamp in der Ausstellung  
„Christoph Gesing – Duochrome“

Jeden zweiten Dienstagvormittag des Monats haben junge Familien in einer entspannten und lockeren Atmosphäre die Möglichkeit, im Kunstmuseum Villa Zanders bei einer Führung

Kunst zu erleben und anzuschauen – die Bandbreite reicht von der Romantik bis zur Gegenwartskunst. Im Anschluss haben Sie Gelegenheit zum persönlichen Austausch bei Kaffee oder Tee in den historischen Räumen der Villa Zanders. Eingeladen sind Mütter und Väter mit ihren Babys bis 1 Jahr. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung und Getränk 7,00 € pro Elternteil. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. In Kooperation mit der Kath. Familienbildungsstätte. Anmeldung: Kath. Familienbildungsstätte, Tel. 02202 / 936390 oder E-Mail: [info@fbs-gladbach.de](mailto:info@fbs-gladbach.de) (ohne Anmeldung ist eine Teilnahme ebenfalls möglich, solange Restplätze verfügbar sind). Leitung: Claudia Betzin

---



**Mit allen Sinnen – Begegnung mit Kunst für Menschen mit Demenz und deren Angehörige**

Führung durch die aktuelle Ausstellung

Di. 11.11.2025 | 14.30 - 16.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

*Bild: Anna Arnold*

Mit angepassten und bedürfnisorientierten Angeboten wollen wir den Betroffenen und ihren Angehörigen eine schöne Zeit im Museum ermöglichen. Das Bedürfnis nach Kultur und gesellschaftlicher Teilhabe geht nicht automatisch mit der Erkrankung verloren. Im Gegenteil – Architektur, bildende Kunst und Musik bilden wichtige Schlüssel zur emotionalen Welt der Betroffenen. Aus diesem Grund steht während des Museumsbesuches nicht die Vermittlung von kunsthistorischem Wissen, sondern eine gemeinsame schöne Zeit im Vordergrund.

Leitung: Claudia Betzin, Künstlerin.

In Kleingruppen bis max. acht Personen plus Betreuerinnen und Betreuer schauen wir uns aktuelle Ausstellungen an oder begegnen ausgewählten Kunstwerken unserer Sammlung mit allen Sinnen - dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Anschließend genießen wir die besondere Atmosphäre des Hauses bei Kaffee und Kuchen im Grünen Salon.

Die Termine sind von kleinen Gruppen sowie Einzelpersonen mit Betreuenden buchbar. Teilnahmegebühr inkl. Eintritt, Führung, Kaffee und Kuchen: 9,00 € / Betreuende: 6,00 €.

Anmeldung erforderlich und weitere Informationen:

Kunstmuseum Villa Zanders, Tel.: (02202) 14 23 34, E-Mail: [info@villa-zanders.de](mailto:info@villa-zanders.de). Online-Anmeldung: <https://villa-zanders.de/besuch/kalender/>

---



**Kunstgenuss – Kunst, Kaffee & Kuchen**  
**Führung durch die aktuelle Ausstellung: „Eckart Hahn: Papiertiger“**

Mi. 12.11.2025

15 - 17 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

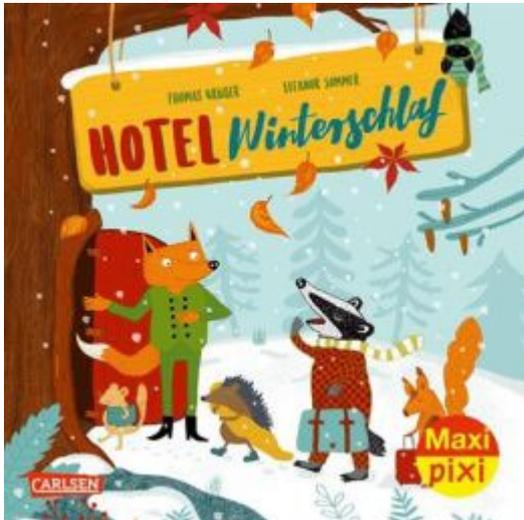
---

*Eckart Hahn, Skin, 2025, Acryl auf Leinwand, 90 x 120 cm, Galerie Crone Berlin Wien, © VG Bild Kunst, Bonn 2025*

Nach einer Führung durch unsere aktuelle Ausstellung begleitet Sie die Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs in unsere historischen Räume, wo Sie bei einem Stück Kuchen und einem Heißgetränk einen gemütlichen Nachmittag verbringen können. Wenn Sie möchten, haben Sie auch im Anschluss noch einmal die Möglichkeit, in Ruhe in die Ausstellung zurückzukehren und die Kunst und das Gesagte auf sich wirken zu lassen. Zur Führung stehen Sitzmöglichkeiten zur Verfügung.

Teilnahmebeitrag: 10,00 € (Eintritt, Führung, Heißgetränk und Kuchen)

Anmeldung erforderlich: Kunstmuseum Villa Zanders, Tel. 02202 / 142334, E-Mail: [info@villa-zanders.de](mailto:info@villa-zanders.de). Online-Anmeldung: <https://villa-zanders.de/besuch/kalender/>



---

**Familienzeit: Bilderbuchkino**  
**„Hotel Winterschlaf“**

Do. 13.11.2025

16 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Alter: Familien mit Kindern ab 4 Jahren

---

© Carlsen-Verlag

Tief versteckt im Wald betreibt ein Fuchs ein Winterschlaf-Hotel. Hier bekommen alle Waldbewohner einen Platz. Die Winterschläfer haben es tierisch gemütlich im Hotel und werden vom Fuchs umsorgt. Er kocht dem Bären Honigtee, besorgt besondere Decken für die Fledermaus, hilft dem Dachs gegen kalte Ohren und sucht die Einschlafnuss, ohne die das Eichhörnchen kein Auge zu tun kann.

Gemeinsam lesen wir das Buch „Hotel Winterschlaf“ von Thomas Krüger, illustriert von Eleanor Sommer. Die liebevollen Bilder werden im Großformat auf eine Leinwand projiziert.

Im Anschluss basteln wir passend zur Geschichte etwas Kreatives.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung erforderlich. Bitte nutzen Sie das [Online-Anmeldeformular](#).

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist barrierefrei.

---



### **Menschen. Heimat. Perspektiven. Ausstellung von Sigurd Lindt**

Vernissage

Do. 13.11.2025

17.30 Uhr

Kommunales Integrationszentrum

An der Gohrsmühle 25

---

Das [Kommunale Integrationszentrum des Rheinisch-Bergischen Kreises](#) und die [Volkshochschule Bergisch Gladbach](#) laden herzlich zur Eröffnung der Kooperationsausstellung „Menschen. Heimat. Perspektiven.“ in die Räumlichkeiten des Kommunale Integrationszentrums ein.

Gezeigt werden Gesichter und Geschichten von Menschen, die als Geflüchtete nach Deutschland gekommen sind und an Integrationskursen der VHS teilgenommen haben. Die Fotografien und Texte wurden von Integrationskursleiter Sigurd Lindt in enger Zusammenarbeit mit den Teilnehmenden erarbeitet.

Die Ausstellung kann bis zum 28. November montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr kostenfrei besucht werden.

---

### **#litbensberg**

#### **Andreas Izquierdo: „Über die Toten nur Gutes“ - Lesung**

Do. 13.11.2025 | 19.30 Uhr | [Buchhandlung Funk](#) | Schlosstr. 73

Das Buch: „Was kommt in Glücksburg an der Ostsee nach dem Tod? Eine Rede von Mads Madsen. Nicht immer leicht: Wenn einer stirbt, wird auch viel gelogen. Über die Toten nur Gutes, heißt es, aber wer waren sie wirklich? Für Mads oft ein Detektivspiel.“ (DuMont Verlag)

Lesung: 20,00 €.

---



## **Autorenlesung Feridun Zaimoglu: Sohn ohne Vater**

Do. 13.11.2025  
19.30 Uhr  
Ev. Gemeindezentrum Kippekausen  
Am Rittersteg 1

---

*Feridun Zaimoglu, © Bild: Melanie Grande*

Der Schriftsteller Feridun Zaimoglu liest aus seinem aktuellen Roman "Sohn ohne Vater", in dem ein Sohn zum Grab seines verstorbenen Vaters in die Türkei reist. Diese Reise ist sowohl Abenteuer als auch ein Rückblick auf eine "seltsame Familie". Im Anschluss an die Lesung wird es wie gewohnt zu einer offenen Fragerunde mit dem Autor zu seinem Text kommen.

Veranstaltet wird die Lesung vom Literaturkreis "Lesezeichen", seit über 20 Jahren im Gemeindeleben der Evangelischen Kirche Bergisch Gladbach Kippekausen integriert. Der Eintritt kostet 8,00 €.



## **FreiSpiel**

Fr. 14.11.2025  
14 – 17 Uhr  
[Stadtbücherei im Forum](#)  
Hauptstr. 250

---

*© Bild: Jan Vašek*

Für Mitspielende ist gesorgt: Während der Freispiel-Stunden können mit einem Ansprechpartner Spiele ausprobiert werden. Die Mitarbeitenden der Stadtbücherei bereiten für die Termine jeweils ein Spiel für die Konsolen vor und beantworten Fragen rund ums Gaming.

Die Spiele sind kindgerecht und haben eine Altersfreigabe ab 0 oder ab 6 Jahren. Die Konsolenspiele sind ab 6 Jahren freigegeben.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Es kann zu Wartezeiten an den Spielmöglichkeiten kommen.

---



## KonzertChor Bergisch Gladbach führt in seinem Jubiläumsjahr die „Carmina Burana“ auf

Fr. 14.11.2025

18.30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Karten (gelten auch als ÖPNV-Fahrschein) gibt es im Vorverkauf an der [Theaterkasse Bergischer Löwe](#) oder online über Kölnticket (koelnticket.de) ab 20 Euro, ermäßigt ab 15 Euro (jeweils plus Vorverkaufsgebühr).

Foto: © Stadtarchiv Bergisch Gladbach | Design Ina Platte

„O Fortuna“: Der [KonzertChor Bergisch Gladbach](#) bringt im Bergischen Löwen zusammen mit dem Unterstufenchor des Otto-Hahn-Gymnasiums die „Carmina Burana“ von Carl Orff auf die Bühne. Wenn die ersten, hochdramatischen und weltberühmten Takte der „Lieder aus Benediktbeuern“ erklingen, ist Gänsehaut vorprogrammiert. In mitreißenden Melodien und Rhythmen erzählen die lateinischen, mittel- und althochdeutschen Texte von Liebe, Schicksal und dem Kreislauf des Lebens. Auch wenn das 1937 uraufgeführte Stück zu den erfolgreichsten und populärsten Kompositionen klassischer Musik gehört, wird der KonzertChor Bergisch Gladbach ihm durch seine intensive musikalische Erarbeitung und Interpretation mit Chorleiter Rodrigo Affonso noch einmal eine ganz eigene Note verleihen. Zumal es sich hierbei um eine selten aufgeführte Fassung für Kammerorchester handelt. Orchestral begleitet wird der Chor erneut vom „Ensemble Juniperus“ (Studierende und Ehemalige der Hochschule für Musik und Tanz Köln). Als Solisten wirken Theresa Klose (Sopran), Leon Wepner (Tenor) und Bastian Röstel (Bass) mit. Zu Beginn der Veranstaltung wird es – im Rahmen der Feierlichkeiten zum 140-jährigen Bestehen des Chores in diesem Jahr – einen unterhaltsamen Rückblick auf seine Gründungsgeschichte mit Lokalhistorikerin Petra Bohlig geben.



## 2. Galeriekonzert Zwischen Himmel und Erde – im Gedenken an Sofia Gubaidulina Aliya Vodovozova, Querflöte; Guilhem Fabre, Klavier

Fr. 14.11.2025 | 20 Uhr

Sofia Gubaidulina, 1931 in der damals ziemlich jungen Sowjetunion in Tatarstan geboren, 2025 in Appen/Deutschland gestorben, gehört zu den Wegbereitern und Neuerinnen der Musik des 20. und 21. Jahrhunderts. Sie selbst nannte als ihre musikalischen Vorbilder Bach, Wagner und Webern, was den riesigen Radius ihrer Prägung sowie ihres Kompositions“spektrums“ bereits erahnen lässt. Aliya Vodovozova und Guilhem Fabre spannen den Bogen über die Jahrhunderte: Auf eine Transkription der Partita d-Moll von Bach folgen Werke von Takashi Yoshimatsu – geb. 1953, er gilt als Komponist klassischer japanischer Musik, und das Konzert wird Aufschluss geben darüber, was klassische japanische Musik im 20. bzw. 21. Jahrhundert ist – und Sofia Gubaidulina. Konzertgäste haben ab 19.30 Uhr Gelegenheit zum Besuch der aktuellen Ausstellung. Nach den Galeriekonzerten lädt das [Haus der Musik](#) zu kostenlosem Kölsch und Wasser ein. Karten zu 12,50 Euro mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen unter Tel. 02202 / 14-2604, Abendkasse. Schüler und Schülerinnen der Musikschule haben bis zum Alter von 25 Jahren freien Eintritt.



### **Kunstbasar Terre des Hommes**

Sa. 15.11.2025 | 11 - 18 Uhr

So. 16.11.2025 | 11 - 18 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Eintritt frei

© Bild: Markus Bollen

Über 65 Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker verkaufen wunderschöne Artikel der unterschiedlichsten Art: Dekoartikel, Weihnachtliches, Glaskunst, Bilder, selbstgenähte Kleidung, Holzartikel (Drechslerarbeiten, Küchenzubehör, Schmuck), Recycling-Artikel, Schmuck, Filzarbeiten, Karten, Keramik und noch viel mehr. Einfach stöbern, genießen, kaufen, sich und anderen Freude bereiten.

Besonderes Programm für Kinder:

- Die Zauberer „Zandini“ Dietmar Böhm und Walter Andes mit Hexe Ulrike Spiegel verzaubern kleine und große Besuchende

- Samstag: Basteln mit Mechtild Münzer

- Sonntag: Malwettbewerb mit dem Verein „SchereSteinPapierflieger“

- Kinderrallye zu Kinderrechten mit kleinen Preisen für die teilnehmenden Kinder

Internationales Flair bekommt der Kunstbasar durch das Sortiment des Eine-Welt-Ladens mit FairTrade Artikeln. Darüber hinaus gibt der Verein Katharina-Kersting e.V. Einblick in seine Arbeit und verkauft wunderschönes Handwerk aus Burkina Faso.

MiKibU e.V. (MigrantenKinder bekommen Unterstützung) informiert ebenfalls über seine Arbeit und bietet Möglichkeiten zum Malen und Basteln für Kinder.

Eine Tombola bietet tolle Gewinne mit Sachspenden von Geschäften und Unternehmen aus der Region.

Die Cafeteria lädt ein zu leckeren selbstgebackenen Kuchen, Schmalzbroten, fair

gehandeltem Kaffee und Platz zum Quatschen und Ausruhen.  
Der Reinerlös kommt der Kinderrechtsorganisation terre des hommes zugute.  
Eine Spende für Projekte von terre des hommes ist willkommen.  
Veranstaltende: [Kinderrechtsorganisation terre des hommes Deutschland e.V.](#)  
[Arbeitsgruppe Bergisch Gladbach](#)

---



### **Faszination Orgel - Workshop zum Kennenlernen der »Königin der Instrumente«**

Sa. 15.11.2025  
10 – 12.15 Uhr  
Kirche St. Joseph  
Lerbacher Weg (Heidkamp)

Kostenfrei  
Anmeldung erforderlich: [Katholisches Bildungswerk](#), Tel. 02202 / 93639-50 oder -60, E-Mail: [info@bildungswerk-gladbach.de](mailto:info@bildungswerk-gladbach.de), Kursnummer: 2512760046.

---

Seit 2017 gehört die Orgel zum Immateriellen Weltkulturerbe der UNESCO, 2021 wurde sie vom Deutschen Musikrat zum "Instrument des Jahres" ernannt.

Eingeladen zu diesem kostenfreien Workshop mit Thomas Kladeck, Regionalkantor und Stanislav Hajda, Kirchenmusiker, sind Klavierspieler, egal welchen Alters und auf welchem Level, um einmal die Klaviertastatur mit ihren 88 Tasten gegen die Orgeltastatur mit 144, oder 200, eventuell sogar 256 Tasten zu tauschen.

Viele Klavierwerke des Barock oder der Klassik lassen sich auch auf der Orgel gut darstellen. Wir laden zu einer neuen klanglichen und spieltechnischen Erfahrung ein.  
Veranstaltende: Kantorenkonvent des Rheinisch-Bergischen Kreises und Katholisches Bildungswerk Rhein-Berg

---



### **Repair-Café**

Sa. 15.11.2025  
12 – 15 Uhr  
[Stadteilbücherei Bensberg](#)  
Schlossstr. 46 - 48

Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

---

Bild: erstellt mit Canva

Das Repair-Café des SoNett e.V. macht wieder Station in der Stadtteilbücherei Bensberg. Von 12 bis 15 Uhr dreht sich dort alles ums Thema „Reparieren statt Wegwerfen“. Alle sind herzlich eingeladen, defekte Alltagsgegenstände wie Toaster, Kaffee- oder Nähmaschinen oder andere kleinere Elektrogeräte mitzubringen – und gemeinsam mit Ehrenamtlern zu reparieren.

Die Veranstaltung in der Stadtteilbücherei ergänzt das bestehende Angebot des Repair-Cafés, das bereits seit Februar 2025 regelmäßig alle zwei Wochen in Bensberg (Reginharstraße 10) stattfindet.

Übersicht aller Termine: [www.reparatur-initiativen.de/repair-cafe-bensberg](http://www.reparatur-initiativen.de/repair-cafe-bensberg)

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.



### **Richard Wagner: Der Ring des Nibelungen (Teil 2)**

Sa. 15.11.2025

15 - 17.30 Uhr

[Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#)

Laurentiusstraße 4-12

---

Walkürenritt © via Wikimedia Commons

Wagners monumentales Musikdrama setzte mit Inhalten, sprachschöpferischer Eigenart, Klangerlebnissen sowie szenischen Effekten neue Maßstäbe für die Operntradition und hatte tiefe Auswirkungen auf die Kulturgeschichte Europas.

Das Seminar mit Dr. habil. Martina Grempler bietet eine Einführung in den Ring-Zyklus, der in der Spielzeit 2025/26 mit Rheingold und Walküre als Neuproduktion der Kölner Oper startet sowie mit Götterdämmerung in der Philharmonie präsent ist, wo Kent Nagano seine gefeierte Neuinterpretation aus „historisch informierter Perspektive“ beendet.

Gebühr 16,00 €. Kursnummer 2512760045, Anmeldung beim [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#).

---



**ABENDFRIEDEN**  
**Eine Satire in 4 Akten von Ingrid Schuppe**

Sa. 15.11.2025 | 20 Uhr – Premiere

So. 16.11.2025 | 18 Uhr

Sa. 22.11.2025 | 20 Uhr

So. 23.11.2025 | 18 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

© Bild: Norbert Bonn

Aufruhr im beschaulichen Altenheim „Abendfrieden“. Die Managerin der Silver-Hair-Holding, Frau Middelhaupt, krepelt den gewohnten Alltagstrott des Altenheimes komplett um, weil das Geld an allen Ecken und Enden fehlt. Frau Büttner, die Heimleiterin, sowie das Personal müssen ab sofort raus aus ihrer Komfortzone. Was bedeutet das für die Heimbewohnerinnen und -bewohner? Legen nun Frau Behrens und Frau Hoffman endlich ihre Dauerfehde bei? Kann vielleicht Frau Graf, die neue Bewohnerin, mit ihrem unerwarteten Schwung die Lage retten? Wird das Personal den Egoismus ablegen? Oder sorgt Pastor Boelki für Hilfe von oben?

So viel sei schon verraten: Die Dinge laufen anders als gedacht.

Es spielt: Das Ensemble „GruppeFreiTag“ (TheaterWeltenErschaffen e.V.)

Regie: Norbert Bonn

Eintritt 16,00 € / erm. 10,00 €. Kartenverkauf online: [www.theas.de/buchung/karten](http://www.theas.de/buchung/karten).

Reservierungen: [theater@theas.de](mailto:theater@theas.de) oder 02202 / 92765015.

**OrgelVIERHÄNDIG:**

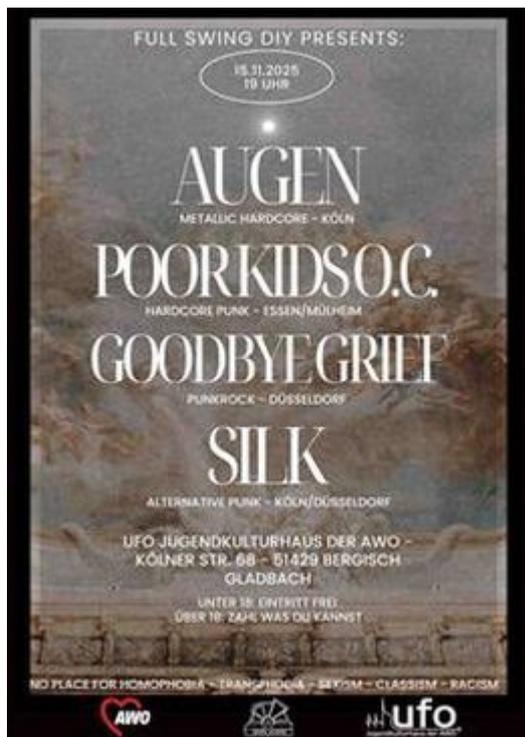
**Domorganist Rolf Müller (Altenberg) und Kantor Helmut Voß**

Sa. 15.11.2025 | 19 Uhr | [Kirche St. Laurentius](#) | Laurentiusstr. 4

Orgelkonzert mit vier Händen & vier Füßen

Domorganist Rolf Müller (Altenberg) und Kantor Helmut Voß musizieren Werke von Gustav Adolf Merkel (Sonate d-Moll op.30), W.A. Mozart, Maurice Ravel („Bolero“) u.a.

Eintritt frei



## Full Swing Nummer 2: Punk Konzert im UFO

Sa. 15.11.2025

19 – 24 Uhr

[UFO Jugendkulturhaus der AWO](#)

Kölner Str. 68

Eintritt:

Frei Wählbar, bei einer Empfehlung für

10,00 € – 15,00 €,

0 € für U-18-Jährige

Punk-Konzert ab 14 Jahren

.....  
© Martin Greiber

Die Konzertreihe "Full Swing" präsentiert ihr zweites Konzert im UFO Jugendkulturhaus der AWO.

Besonderheit dabei ist, dass Unter-18-Jährige freien Eintritt haben und Über-18-Jährige sich einen Preis aussuchen können.

Dieses Mal geht es mehr in Richtung Punk.

Mit dabei sind:

- Augen (Metallic Hardcore, Köln)
- Poorkids O.C. (Hardcore Punk, Essen/Mülheim)
- Goodbye Grief (Punkrock, Düsseldorf)
- Silk (Alternative Punk, Köln/Düsseldorf)

### Griffelkunst

So. 16.11.2025 | 11 – 15 Uhr | [Kunstmuseum Villa Zanders](#) | Konrad-Adenauer-Platz 8

Zweimal im Jahr präsentiert unser Haus ausgewählte Arbeiten der Griffelkunst-Vereinigung Hamburg, einem Verein mit über 90 Jahren Tradition in originaler Druckgraphik. Gezeigt werden künstlerische Editionen, die mit klassischen handwerklichen Drucktechniken wie Holzschnitt, Radierung, Lithographie und Linoldruck entstehen. Die halbjährlichen Wahltermine laden nicht nur die Mitglieder, sondern auch alle Besucherinnen und Besucher ein, die Vielfalt handgefertigter Graphik in unseren Ausstellungsräumen zu entdecken und zu erleben.

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten.

.....



## Öffentliche Führung durch die Ausstellung Eckart Hahn: Papiertiger

So. 16.11.2025 | 11.30 Uhr (guided tour  
in English)

So. 23.11.2025 | 11.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

*Eckart Hahn, Papiertiger, 2016, Acryl auf  
Leinwand, 100 x 130 cm, Privatsammlung  
Tübingen © VG Bild- Kunst, Bonn 2025*

Mit der Ausstellung Papiertiger präsentiert das Kunstmuseum Villa Zanders knapp 50 Gemälde von Eckart Hahn (\*1971), die von den 1990er Jahren bis heute reichen. Im Mittelpunkt stehen Werke, in denen das Motiv Papier auf überraschende und vielfältige Weise ins Bild gesetzt wird. In Hahns Bildern bleibt Papier stets Fiktion: Mit Pinsel und Farbe erzeugt er eine erstaunlich realistische Wirkung. Papier begegnet uns als gerissen, gefaltet oder umhüllend, als Buch, Tapete, Kartenhaus, Pappaufsteller oder Origami. Hahn malt beschriebenes, geknülltes, geschnittenes, verschmutztes Papier, Papier als Collage, Décollage, Relief, geschichtet oder in angedeuteter Destruktion – stets mit großer malerischer Präzision und Fantasie.

Hahns unverwechselbarer „gebrochener Realismus“ verbindet Genauigkeit mit feinem Humor und legt die Risse und Paradoxien unserer Wirklichkeit offen. In Bühnenhaft arrangierten Szenen begegnen uns Tiere wie Tiger, Elefanten, Vögel oder Wölfe als Träger vielschichtiger Bedeutungen. Dabei wird das Papier selbst zum Symbol für Fragilität, Wandel und die Konstruktion von Realität.

Die Teilnahmegebühr ist im Museumseintritt enthalten. Es ist keine Anmeldung erforderlich.



## Kunsausstellung VON INNEN NACH AUSSEN

des Atelierhauses Grube Weiß  
mit offenen Ateliers im Anschluss an  
den offiziellen Teil

Vernissage

So. 16.11.2025

13 Uhr

im „Magazin“ der Grube Weiß  
Grube Weiß 18

Bergisch Gladbach- Moitzfeld

---

Foto: Birgit Voos-Kaufmann

Gruppenausstellung mit 15 Künstlern/Künstlerinnen des [Atelierhauses Grube Weiß](#), die sich in diesem Jahr wieder etwas Neues haben einfallen lassen:

Denn diesmal sind nicht die originalen Arbeiten im Magazin zu sehen, sondern deren Drucke auf hochwertigen Mesh-Planen. Diese gliedern die große Halle in offene Räume mit spannenden Durchblicken. Je nach Tageszeit verändert das Licht ebenfalls die Raumwirkung.

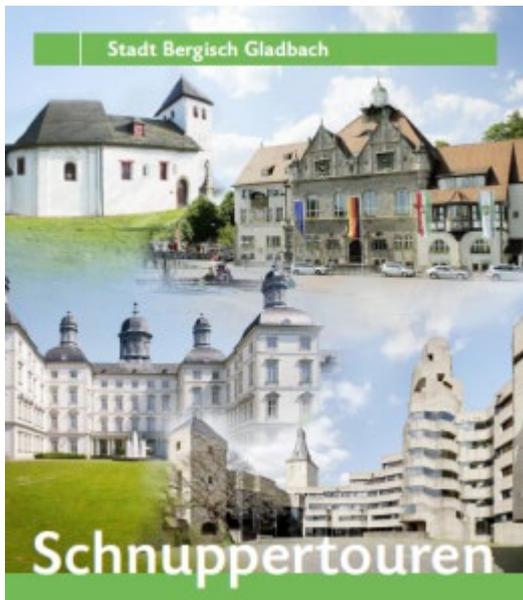
Die Originale sind in den einzelnen Künstler Ateliers zu sehen. Die Ateliers im Haus werden nach dem offiziellen Teil der Vernissage und auch an den anderen Öffnungstagen für Besucher geöffnet sein.

Die Künstlerinnen und Künstler sind zur Vernissage anwesend und freuen sich über zahlreiche Gäste und die Gespräche zu dieser Ausstellung. Einführung: Anna Bründl, Kreiskulturreferentin; Musik: Herweg & Schaaf (Gitarre).

Öffnungszeiten der Ausstellung:

Sa. 22.11.2025 | 13 - 16 Uhr, mit offenen Ateliers

So. 23.11.2025 | 13 – 16 Uhr: Finissage und mit offenen Ateliers, Musik: Holger Faust-Peters & Irén Lill



### **Schnuppertouren 2024 Lernen Sie Bergisch Gladbach kennen - Kostenfreie Stadtführungen**

Auch die letzte Schnuppertour dieses Jahr „Morsches geht über Leichen“ mit Max Morsches am So. 16.11.2025 um 14.00 Uhr ist bereits **AUSGEBUCHT!!!**

Die [Schnuppertouren](#) sind öffentlich und kostenlos. Da die Touren sehr beliebt sind, ist eine vorherige Anmeldung notwendig.



### **Öffentliche Führung „Papier – vom Handwerk zum Massenprodukt“**

So. 16.11.2025

14 - 15 Uhr

[LVR-Industriemuseum Papiermühle](#)  
[Alte Dombach](#)

Bei dieser Führung geht es um die Herstellung und den Gebrauch von Papier früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine.

Kosten: Erwachsene 5,50 €, ermäßigt 4,00 €, Kinder und Jugendliche kostenfrei, inkl. Museumseintritt. Bitte keine Gruppen.

Anmeldung erwünscht bei kulturinfo rheinland 02234 / 9921555 oder im LVR-Ticketshop - [www.shop.industriemuseum.lvr.de](http://www.shop.industriemuseum.lvr.de).



### **Handwerker-Vorführung: Weben mit bergischen Weberinnen**

So. 16.11.2025 | 14 - 16 Uhr

So. 30.11.2025 | 14 – 16 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Foto: privat

Sonntagnachmittags lassen unsere ehrenamtlichen Handwerker historische Techniken aufleben. Schauen Sie ihnen über die Schulter.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.

### **Konzert Salonorchester "Rebellenblut"**

So. 16.11.2025 | 15 Uhr | Ev. Gemeindezentrum Bensberg | Im Bungert 3

Freuen Sie sich auf elegante und schwungvolle Musik: Von den „Goldenen Zwanzigern“ bis hin zu Klassikern, Pop und Schlager begeistert das Ensemble mit Charme und Esprit.

Infos/Anmeldung: [rainer.beerhenke@ekir.de](mailto:rainer.beerhenke@ekir.de)

Kosten: Was es Ihnen wert ist! In der Pause: Snack und Getränk.



### **Flötenzauber Konzert des Aulos Flötenquartetts**

So. 16.11.2025 | 17 Uhr

[Kulturkirche Herrenstrunden](#)

Herrenstrunden 32

In seinem Repertoire hat das Aulos Flötenquartett bekannte Werke, die durch attraktive Arrangements ein neues klangliches Gesicht bekommen. Die verschiedenen Flöten – Piccolo, große Flöte, Alt- und Bassflöte – zeigen ein breites Klangspektrum von Brillanz bis Perkussivität.

Zuckerfeen, Rohrflöten, Katzen oder Pumas: das ist die Welt, in der sich die Flötenspielerinnen so richtig zu Hause fühlen: ob die wunderschönen Melodien aus

Tschaikowskys „Der Nussknacker“ wie die Tänze der Zuckerfee und der Rohrflöten oder eine ganze Bandbreite verschiedener virtuos dargestellter Katzen in Marc Berthomieus „Les Chats“.

Die vier Flöten des Aulos Flötenquartetts mit Karen Falker-Herkenhöfner, Angela Spliesgar, Christiane Reuter und Andrea Will nehmen das Publikum mit auf eine Reise in die abwechslungsreiche stilistische Bandbreite der Flötensphären von großer Flöte bis hin zur Bassflöte.

Ein großes Orchester wird niemand vermissen. So erklingen Werke wie Bachs „Jesu meine Freude“ und Ravels „Pavane für eine verstorbene Prinzessin“ ebenso wie Stücke aus dem Jazzrepertoire.

Kostenfrei, Spenden erbeten. Keine Anmeldung erforderlich.



### **Stummfilm "Der letzte Mann" (Friedrich Murnau, 1924)**

So. 16.11.2025  
18 Uhr  
Zeltkirche Kippekausen  
Am Rittersteg 1

---

Gezeigt wird ein Film aus dem Bestand der Friedrich-Wilhelm-Murnau Stiftung Wiesbaden ([www.murnau-stiftung.de](http://www.murnau-stiftung.de)). In der Hauptrolle ist Emil Jannings zu sehen. Er ist eine Parabel über die Wechselhaftigkeit des Lebens.

Der Film wird durch Improvisationen auf der Orgel von Prof. Christiane Michel-Ostertun untermalt.

Eine Veranstaltung der [Amnesty-International-Gruppe Bensberg/Rösrath/Overath](#) und der Evangelischen Kirchengemeinde Bensberg.

Eintritt frei, Spenden werden gern entgegengenommen.



### **Streicher-Vorspielwoche**

(Mo.-Do.) 17. – 20.11.2025  
Nachmittags  
Kammermusiksaal  
[Städtische Max-Bruch-Musikschule](#)  
Langemarckweg 14

---

Die Städtische Max-Bruch-Musikschule veranstaltet auch in diesem Herbst eine Woche mit öffentlich zugänglichen Vorspielen aller Schüler und Schülerinnen des Fachbereichs – für alle, die z.B. selbst lernen, deren Kinder Unterricht nehmen, die Enkel oder Enkelin in der Musikschule haben. Der Fachbereich umfasst Geige, Cello, Kontrabass, Gambe und hat

eine große Schüler- und auch Lehrerzahl.

Die Vorspielwochen, in der Musikschule auch im Klavier- und Gitarrenfachbereich institutionalisiert, dienen dazu, dass alle Schüler und Schülerinnen sich mit ihren individuellen Lernständen einordnen und in ihnen bekanntem Umfeld ihre Öffentlichkeitswirkung erproben können. Daher hat niemand Anlass, diesen Effekt zu fürchten.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Holger Faust-Peters, der Leiter des Fachbereichs Streichinstrumente, moderiert die Veranstaltungen und hat Zeit für Gespräche mit Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie weiteren Interessierten.

---

### **Schreibtreff im Himmel un Ääd**

ab Mo. 17.11.2025 jeden zweiten Montag | 17 Uhr | [Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#) | Altenberger-Dom-Str. 125

Kreatives Schreiben in der Gruppe – mit Autorin, Verlegerin und Lektorin Jeannette Graf  
Wir laden herzlich ein zu unserem neuen Schreibangebot für alle, die gerne kreativ schreiben – oder es schon immer einmal ausprobieren wollten! Unter Anleitung von Jeannette Graf (Autorin, Verlegerin und Lektorin) treffen wir uns jeden zweiten Montag im Himmel un Ääd- Begegnungscafé, um gemeinsam in die Welt der Worte einzutauchen. Ob Texte, Geschichten, Gedichte oder ganze Buchprojekte – alles ist erlaubt und erwünscht! Gemeinsam üben wir uns im Schreiben, Lesen, Austauschen und Entdecken. Hier ist Raum für Kreativität, Austausch, Freude am Schreiben – und für Menschen, die Lust haben, ihre Gedanken in Text und Wort zu verwandeln.

Kostenbeitrag 18,00 € (zahlbar im Treffen). Mindestteilnahme: der Schreibtreff kann leider erst ab 3 Teilnehmenden stattfinden.

Wir bitten um [Online-Voranmeldung](#); dies erleichtert die Planung.

Kontakt & Informationen:

Jeannette Graf: [j.graf@scylla-akademie.de](mailto:j.graf@scylla-akademie.de), Tel. 01577 / 1761066

Achim Rieks: [arieks@himmel-un-aeaed.de](mailto:arieks@himmel-un-aeaed.de), Tel. 0151 / 17403843

---

### **Seniorenkino mit „Für immer hier“**

Di. 18.11.2025 | 15 Uhr | [Cineplex](#) | Schloßstr. 46-48

Rio de Janeiro, 1971: Der ehemalige linke Kongressabgeordnete Rubens Pavia wird von Schergen der Militärdiktatur verschleppt. Seine Familie hört nie mehr etwas von ihm. Seine Frau Eunice (Fernanda Torres) versucht herauszufinden, was mit ihm geschah und engagiert sich als Anwältin für die Rechte der Opfer der Militärdiktatur (1964-1985). Walter Salles erzählt die wahre Geschichte der Familie Pavia, bei der er als Kind ein- und ausging, auf berührende Weise. Sein zutiefst humanistischer Film ist eine Liebeserklärung ans demokratische Brasilien, der sich vor jenen verneigt, die gegen Unrecht kämpften. (Quelle: Verleih)

---



**Buch für die Stadt 2025**  
**Claudia Schumacher liest aus ihrem**  
**Roman "Liebe ist gewaltig"**

Di. 18.11.2025

19 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

Eintritt: 8,00 € pro Person, zahlbar am  
Veranstaltungsabend in der  
Stadtbücherei Bergisch Gladbach  
Bitte nutzen Sie die [Online-Anmeldung](#).

.....  
*Buchcover: dtv*

„Liebe ist gewaltig“ von Claudia Schumacher ist das diesjährige „Buch für die Stadt“ und steht im Zentrum der Aktionswoche in Köln sowie der Region.

Mit Unterstützung der Gleichstellungsstelle Bergisch Gladbach und dem Runden Tisch keine Gewalt gegen Frauen konnte die Stadtbücherei die Autorin Claudia Schumacher gewinnen aus ihrem Roman zu lesen.

Zum Buch: Juli wächst in einer Vorzeigefamilie auf: Die Eltern sind Rechtsanwälte, sie ist Klassenbeste. Doch in der Kleinstadtvilla herrscht das Grauen. Der Vater drillt die Kinder auf Leistung, prügelt sie und seine Frau. Juli wird älter, fordert ein Ende der Gewalt, deren Realität von der Mutter vehement abgestritten wird. Einzig ihre Geschwister und eine Maus geben Halt. Doch wie kann man sich befreien, wenn man weder den Eltern noch den eigenen Erinnerungen traut? Die Befreiung gerät zum Feldzug – gegen die Eltern und das eigene Ich. Drei Jahrzehnte folgen wir Juli, die mit aller Macht versucht, die Deutungshoheit über ihr Leben zu erlangen. Ein eindringlicher Roman über Verletzungen und eine mögliche Heilung, voller Originalität und Wärme.

Das "Buch für die Stadt" ist eine gemeinsame Literaturaktion von Literaturhaus Köln und „Kölner Stadt-Anzeiger“.

Der Zugang zum Veranstaltungsraum ist rollstuhlgerecht.

.....



Salongespräche  
**Kulturpolitik lernen? Der kulturpolitische Reporter Peter Grabowski über Informationsbedarf und Kompetenzgewinn auf einem weiten Feld.**

Di. 18.11.2025

19.30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Konrad-Adenauer-Platz 8

Referent: Peter Grabowski,  
kulturpolitischer Reporter

Moderation: Susanne Bonenkamp

---

*Peter Grabowski der kulturpolitische reporter,  
© Sabina Sabovic*

Der Journalist aus Wuppertal gilt seit mehr als einem Jahrzehnt als der mediale Ansprechpartner für kulturpolitische Fragen in Nordrhein-Westfalen. Er berichtet für den WDR-Hörfunk, das Monatsmagazin kultur.west und die wissenschaftliche Fachzeitschrift Kulturpolitische Mitteilungen. Wenn sich wer auskennt, dann er.

Die hochkomplexe Förderlandschaft im Kulturbereich gehört zu seinen zentralen Themen. Europa, Bund, Länder und Kommunen: Wie wirken die verschiedenen staatlichen Strukturen zusammen, welche Netzwerke und Lobbyarbeit brauchen Antragstellende wie Fördernde? Dabei ist auch der selbstkritische Blick einer Szene gefordert, die Selbst- und Fremdwahrnehmung gerne mal verwechselt. Konkret vor Ort geht es nicht zuletzt um die Frage, wo sich die lokale Kultur im Umfeld des Oberzentrums Köln wie des Rheinlandes insgesamt verortet - und wohin vor diesem Hintergrund die Reise geht oder zumindest gehen könnte.

Nach der Kommunalwahl werden in allen politischen Gremien die Karten neu gemischt. Für Gewählte wie zu Fördernde bedeuten andere Personen und Programme stets eine große Herausforderung. Brauchen wir vielleicht eine Kulturpolitische Akademie für Machende auf beiden Seiten des Tisches?

Kostenbeitrag 6,00 € | 3,00 € für Schüler/-innen, Studierende und Auszubildende. Vor den Vorträgen und in der Pause ist die entsprechende Ausstellung zur Besichtigung zugänglich, der Eintritt ist in der Gebühr enthalten.

---

**Tutti Frutti – Ein bunter Nachmittag voller Geschichten und Bilder**

Mi. 19.11.2025 | 15 Uhr | [Service Residenz Schloss Bensberg](#), Raum „Kultur und Leben“ |

Im Schlosspark 10

Fürst Pückler bezeichnet „Tutti Frutti“ als eine Sammlung verschiedener Texte, und auch Annette Voigt folgt diesem Motto in ihrem Bildvortrag. An diesem Nachmittag dürfen Sie sich auf eine abwechslungsreiche Mischung aus stimmungsvollen Fotos, unterhaltsamen

Parkgeschichten und persönlichen Erlebnissen freuen. Dabei erwarten Sie spannende Einblicke, zum Beispiel in den Vulkan im Wörlitzer Park, das Parkseminar, ein spezielles Ehrenamt im Pückler-Park Branitz sowie aktuelle Neuigkeiten zum Park Lerbach. Lassen Sie sich von dieser bunten Vielfalt begeistern und genießen Sie einen kurzweiligen Nachmittag voller Inspiration und Naturerlebnisse!

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Ihre Anmeldung richten Sie bitte an die Rezeption der Service Residenz unter Tel. 02204 / 830-0.



**Nikita Miller**  
**„Es war einmal im Nirgendwo“**  
Comedy-Abend

Mi. 19.11.2025  
19 – 21.30 Uhr  
[im Hause Pütz-Roth](#)  
Kürtener Str. 10

© Fotocredit Diana Miller

Nikita Miller, in Kasachstan geboren, in Stuttgart aufgewachsen, bezeichnet sich selbst als comedic Storyteller. Mit seinem neuen Programm “Es war einmal im Nirgendwo” auf Tour begeistert er erneut das Publikum.

Mit der Präzision eines deutschen Uhrmachermeisters und der Seele eines russischen Poeten nimmt Miller sein Publikum mit auf eine Reise durch Zeiten und Kulturen. Denn am Ende ist es wie mit einem guten Borschtsch – erst die Mischung macht’s interessant. Und manchmal braucht es eben eine Identitätskrise, um herauszufinden, wer man wirklich ist. Weitere Informationen...

Eintrittspreis: 30,00 €. Die Eintrittskarten sind [online](#) buchbar. Selbstverständlich können Sie Ihre Karten auch weiterhin telefonisch oder in unserem Hause erhalten. Für den Druck von physischen Eintrittskarten fallen Gebühren an.



**"Natur? Pur!"**  
Ausstellung des [ADK Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V.](#)

Die Ausstellung ist ohne Voranmeldung bis Do. 20.11.2025 zu besichtigen.

[VHS Bergisch Gladbach](#)  
Buchmühlenstr. 12

Marcus Köser

Mit dem Thema „Natur? Pur!“ setzen sich die Kunstschaffenden des AdK mit dem komplexen Thema von Flora, Fauna, Habitat auseinander – in vielen Umsetzungen vom

mittelalterlichen „Paradiesgärtlein“ als mythologischer Ort des Glücks bis zur Natur als Inspirationsquelle – die ganze Bandbreite von poetischen Impressionen, auch im Zusammenspiel von Mensch und Tier, Mensch und Natur, bis zur Zerbrechlichkeit der Umwelt und dem daraus resultierenden ökologischen Kampf im 20./21. Jahrhundert. Der AdK Arbeitskreis der Künstler Bergisch Gladbach e.V. besteht in diesem Jahr seit 40 Jahren. Die Kunstschaffenden aus der bildenden und darstellenden Kunst tragen immer wieder mit Themen aus dem Weltgeschehen und künstlerischen Statements zum Menschsein dazu bei, Veränderungen und Visionen für die Zukunft sichtbar zu machen.

---



**Ladies' Night**  
**Führung durch die Ausstellung**  
**Eckart Hahn: Papiertiger**

Do. 20.11.2025 | 18.30 Uhr  
[Kunstmuseum Villa Zanders](https://www.kunstmuseumvilla-zanders.de)  
Konrad-Adenauer-Platz 8

---

Eine spannende Ausstellung und viele kunstinteressierte Ladies: beste Voraussetzungen für einen anregenden Abend im Museum. Im Vordergrund steht der kommunikative Austausch, bei dem die Eindrücke der Teilnehmerinnen als Basis der Kunstbetrachtung dienen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Neugier und Freude am Austausch erwünscht. Nur im Austausch lassen sich Fragen stellen, Gedanken in Bewegung setzen und die Sicht auf Kunst und uns selbst reflektieren. Die Gespräche lassen sich bei einem anschließenden Drink im Grünen Salon fortsetzen.

Für Teilnehmerinnen jeden Alters. Mit Sabine Merkens und Maïke Sturm.  
Teilnahmegebühr: 8,00 € inklusive Eintritt, Führung und einem Gläschen Sekt. Dauer ca. 90 Minuten. Anmeldung unter: [www.villa-zanders.de/besuch/kalender](https://www.villa-zanders.de/besuch/kalender) oder tel. unter 02202 / 142334.

---



**Eine Nacht wie keine Zweite  
Gerd J. Pohl präsentiert  
ungewöhnliche Geschichten zur  
Weihnachtszeit**

Do. 20.11.2025

19.30 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Spiegelsaal

Konrad-Adenauer-Platz

Literarische Beratung: P. Willi Beine;  
eine Produktion der eremos  
LITERATURBÜHNE.

Preis: 19,80 € freie Platzwahl im  
Spiegelsaal

.....  
Die ungewöhnlichen Weihnachtsgeschichten, die uns Gerd J. Pohl - laut Rheinischer Post „als Rezitator einer der besten seiner Zunft“ - in seinem Programm „Eine Zeit wie keine zweite“ präsentiert, sind frei von Zuckerguss und eröffnen den Blick auf das Wesentliche des großen Festes.

Heiteres wechselt sich mit Nachdenklichem ab, Poetisches mit Skurrilem - und man gerät schon ziemlich ins Staunen, wie die unterschiedlichen Autoren, denen Pohl seine wandelbare Stimme leiht, auf Weihnachten schauen.

Eine wundervolle Einstimmung in die vor uns liegende Adventszeit!



.....  
**Deutschland liest – wir lesen mit:  
Bundesweiter Vorlesetag**

**„Zwischen Fantasy und Drama“**

Fr. 21.11.2025

18 Uhr

[Stadtbücherei im Forum](#)

Hauptstr. 250

.....  
© Gert Albrecht für DIE ZEIT, Stiftung Lesen,  
Deutsche Bahn Stiftung

Am Freitag, 21. November 2025 findet der [Bundesweite Vorlesetag](#) zum 22. Mal statt. Die Stadtbücherei beteiligt sich erneut mit mehreren Vorlese-Aktionen:  
„Zwischen Fantasy und Drama“: Beim Lesungsabend mit jungen, regionalen Schreibtalenten zeigen Kinder, was Literatur für sie bedeutet: Regelmäßig treffen sich junge Autorinnen und Autoren zwischen 10 und 13 Jahren in einem Schreibtreff zum gemeinsamen Schreiben, Lesen und Zuhören. An diesem Abend lesen die Autorinnen und

Autoren aus ihren Werken selbst vor und laden herzlich zum Zuhören ein.

Alter: ab 14 Jahren

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

**Weitere Vorlese-Aktionen - geschlossene Veranstaltungen:**

- Schüler lesen für Schüler: von 8 bis 14 Uhr in der Stadtteilbücherei Paffrath. Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen lesen für Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen.
- Kamishibai für die Kinder des „Refrather Waldkindergartens“ mit dem Team der Stadtteilbücherei Bensberg.

---

**Gabriele Passos Castanheira - Midissage**

Fr. 21.11.2025 | 15 Uhr | [Service Residenz Schloss Bensberg](#), im Wandelgang (Gartengeschoß) | Im Schlosspark 10

Sie sind herzlich eingeladen zur Midissage der Ausstellung der Werke von Gabriele Passos Castanheira. Die Bilder zieren seit dem 15. Mai 2025 unseren Wandelgang und ziehen durch ihre vielschichtigen Blickfänge die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich. An diesem Tag wird Gabriele Passos Castanheira persönlich anwesend sein, um mit den Gästen über Inspirationen sowie den kreativen Prozess zu sprechen. Diese Veranstaltung bietet eine ausgezeichnete Gelegenheit, mehr über die Hintergründe der Kunstwerke zu erfahren und sich mit anderen Kunst Liebhaberinnen und -liebhabern auszutauschen. Für die musikalische Untermalung sorgt das Duo „Saitenwind“. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Eintritt gegen Spende. Ihre Anmeldung richten Sie bitte an die Rezeption der Service Residenz unter Tel. 02204 / 830-0.



**Ballett-Akademie Kürten präsentiert:  
Willkommen im Nimmerland**

Fr. 21.11.2025 | 17.30 Uhr

Sa. 22.11.2025 | 14 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

---

Tauchen Sie ein in eine magische Tanzaufführung voller Fantasie, Mut und Glitzerstaub! Die Schülerinnen und Schüler tanzen die zeitlose Geschichte von Peter Pan – mit Sternen, Feen, Meerjungfrauen, Piraten, Krokodilen und jeder Menge Abenteuer. Erleben Sie, wie Peter Pan und Wendy ins Nimmerland fliegen, verlorene Jungs treffen, gegen Captain Hook kämpfen – und am Ende erkennen: Wer an Träume glaubt, wird niemals erwachsen. Ein Abend voller Tanz, Emotionen – und ganz viel Herz. Für die ganze Familie. Für alle, die träumen.

Preise: 25,00 € / 21,00 €. Karten bei der Ballett-Akademie Kürten:

<https://ballettakademie-kuerten.de/home/>



## **Workshop Improvisation mit Stefan Pfeifer-Galilea (sax/comp)**

Fr. 21.11.2025 | 18 Uhr

[Städtische Max-Bruch-Musikschule](#)

Studio (Raum 010)

Langemarckweg 14

---

Einstieg in die Jazzimprovisation für Schüler und Schülerinnen aller Gesangs- und Instrumentalklassen, Teilnahmegebühr 10 Euro

Wer glaubt, dass Improvisation ein Novum der Moderne ist, der irrt: Im klassischen Solistenkonzert beispielsweise war fix am Schluss des 1. Satzes eine „Freistelle“ für den Solisten oder die Solistin (gab es in beschränktem Rahmen auch) eingerichtet, damit er/sie sich mit individuellem Erfindungsreichtum profilieren konnte.

Ziel des Workshops ist, die Balance zwischen notwendigen Rahmenbedingungen und dem „freien Spiel der Kräfte“ auszuloten und sich auf beiden Seiten dieser Linie Fertigkeiten anzueignen.

Stefan Pfeifer-Galilea ist in der Städtischen Max-Bruch-Musikschule als Saxophonlehrer tätig, und das bereits seit etlichen Jahrzehnten. Erst im September letzten Jahres gab er im Rahmen der Reihe Max-Bruch-Jazzclub in der Musikschule ein Jazzkonzert des Titels „Stefan Pfeifer-Galilea & Friends“. Beim heutigen Abendseminar spielen Schüler und Schülerinnen mit ihm, und zwar Sachen, die es eigentlich nicht gibt bzw. noch nicht gibt: Das „(sax/comp)“ im Workshop-Titel weist auf Pfeifer-Galileas Aktivitäten auch im Bereich der Komposition hin, und die besteht gerade im Jazz-Bereich oft genug im spontanen Erfinden ohne Notation und ohne Speicherung.

Kann man Improvisieren lernen? Ja! Kenntnisse in Parametern wie Rhythmik, Melodieführung, Harmonik sind natürlich hilfreich, und umgekehrt unterstützen Fertigkeiten im Improvisieren die Beherrschung des Instruments (auch der Stimme!) und erweitern die Fähigkeiten, sich musikalisch auszudrücken, eigene Einfälle zu strukturieren und auf diese Weise mit anderen Jazzmusikern und/oder dem Publikum zu kommunizieren.

---

## **Der historisch-kulturelle Stammtisch: 2000 Jahre Bensberger Erzrevier: Neue montanarchäologische Erkenntnisse**

Fr. 21.11.2025 | 19 – 21.15 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Vortrag von Peter Schönfeld M.A.

Jeden dritten Freitag im Monat findet in Zusammenarbeit mit dem Bergischen Geschichtsverein, Abteilung Rhein-Berg e. V., ein Vortrag zu einem heimatkundlichen, historischen oder kulturhistorisch relevanten Thema statt.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](#).

---



## **EDITH PIAFF – „Alles oder Nichts“ Eine Hommage an Edith Piaf**

Fr. 21.11.2025 | 20 Uhr

Sa. 29.11.2025 | 20 Uhr

[THEAS Theater](https://www.theas.de)

Jakobstr. 103

.....  
© Foto: Philipp J. Bösel

Edith Piaf war eine Urgewalt in 1,47 m Größe, eine zarte Person mit einer Stimme einer Riesin. Verankert in unserer Erinnerung durch ihren Gesang und die einzigartige Interpretation ihrer Chansons. Und auch wegen ihres ereignisreichen und intensiven Lebens. Unverwundlich stellte sie sich allen Schicksalsschlägen und hatte eine nahezu kathartische Wirkung auf ihr Publikum. Lieder und biographisches Material wurden nun in diesem Programm verquickt und halten so manch überraschende Geschichten bereit, die viele unbekannte Einblicke in ihr Leben und Schaffen schenken.

Gesang und Spiel: Daniela Dingfeld, Akkordeon: Antonello Simone

Eintritt 19,00 € / erm. 12,00 €. Kartenverkauf online: [www.theas.de/buchung/karten](https://www.theas.de/buchung/karten).

Reservierungen: [theater@theas.de](mailto:theater@theas.de) oder 02202 / 92765015.



## **Akademietagung Auf zu neuen Horizonten! Ferienakademien 2026**

Sa. 22.11.2025

9.30 – 17.30 Uhr

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](https://www.thomas-morus-akademie.de) im

Kardinal Schulte Haus

Overather Str. 51-53

.....  
© Samuel-Ferrara-Unsplash

Manchmal braucht es den Mut, sich auf Unbekanntes einzulassen – vertraute Perspektiven zu verlassen, um Raum für neue Eindrücke, Begegnungen und Erkenntnisse zu schaffen. Unsere Ferienakademien laden dazu ein, Grenzen zu überschreiten – geografisch, geistig, kulturell. Sie führen in alte Klöster und moderne Metropolen, zu Kunst und Klang, auf stille Pfade und lebendige Plätze. Sie verbinden Geschichte mit Gegenwart, Natur mit Kultur, bekannte Orte mit neuen Sichtweisen – von Irlands grünen Hügeln bis zu Zyperns leuchtenden Küsten, von Gaudís Barcelona bis zu stillen Frauenorten in Flandern. Es sind Reisen für Neugierige und Entdeckerinnen und Entdecker – für alle, die bereit sind, den Horizont zu weiten. Nutzen Sie an diesem Tag die Gelegenheit, unsere Reiseleiterinnen und Reiseleiter persönlich zu treffen, sich mit anderen Reiseinteressierten auszutauschen oder bekannte Gesichter wiederzusehen. Kommen Sie mit uns ins Gespräch – über gemeinsame Reiseerfahrungen, neue Ziele und das, was unsere Reisen so besonders

macht.

Wir laden Sie zu einem informativen und perspektivenreichen Überblick über unsere Planungen und Angebote für 2026 nach Bensberg ein.

[Weitere Informationen...](#)

---

### **Fach- und Vernetzungstag „K.I.K – Kunst, Inklusion und Kultur“**

#### **Runder Tisch für Inklusion im Rheinisch-Bergischen Kreis lädt ein**

Sa. 22.11.2025 | 10 – 15.30 Uhr | Hermann-Löns-Forum | Willy-Brandt-Str. 20

Kunst, Inklusion und Kultur bringt mehr Vielfalt, neue Perspektiven und kreative Energie.

K.I.K. möchte genau das sichtbar machen und dem Thema "Herausforderungen und Chancen inklusiver Kulturarbeit" eine Bühne geben.

Eingeladen sind Kulturschaffende, Interessierte, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren, Fachkräfte und Ehrenamtliche aus dem sozial-kulturellen Bereich.

Ein Fachtag von Kulturschaffenden für Kulturschaffende in allen Bereichen - praxisnah, inspirierend und offen für alle, die Kultur inklusiv denken und gestalten wollen.

Mit:

- Impulsvortrag: Initiative Barrierefrei Feiern
- Workshop: Kubia nrw
- Begegnungsraum und Markt der Möglichkeiten: Vertretende aus der Kulturlandschaft im Rheinisch-Bergischen Kreis

Anmeldung/Nachfrage: [kontakt@inbeco.de](mailto:kontakt@inbeco.de), Tel. 02202 / 936 22 30

Gefördert durch: Sozialstiftung der Kreissparkasse Köln

---

### **Die Mendelssohn-Verehrung des Komponisten Max Bruch**

Sa. 22.11.2025 | 15 – 17.15 Uhr | [Kath. Bildungswerk Rheinisch-Bergischer Kreis](#) |

Laurentiusstraße 4-12

Der Komponist Max Bruch (1838 – 1920) ist in der hiesigen Region kein Unbekannter. Seine lebenslange Freundschaft zur Fabrikantenfamilie Zanders und seine Liebe zum Bergischen Land führten ihn immer wieder nach Bergisch Gladbach – nicht nur eine nach ihm benannte Straße oder das Denkmal in der Fußgängerzone zeugen bis heute davon. Einst gehörte Bruch zu den bedeutendsten Komponisten seiner Zeit und prägte das Musikleben weit über Deutschland hinaus.

Einen wesentlichen Teil von Bruchs Identität als Komponist und Musiker entsprang seiner Bewunderung für den rund eine Generation älteren Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847). Briefe, Äußerungen und Zeitzeugenberichte setzen sich dabei wie ein Puzzle zu einem umfassenden Gesamtbild zusammen. Einige dieser Dokumente, darunter eine umfangreiche Gedenkrede Bruchs zu Ehren Mendelssohns, befinden sich in Bergisch Gladbach in der Sammlung der Stiftung Zanders.

Die Mendelssohn-Verehrung zieht sich wie ein roter Faden durch Bruchs Biografie und wurde zuletzt in der Musikforschung umfassend aufgearbeitet. Im Herbst 2025 erscheint dazu ein größerer Beitrag unseres Dozenten Bernd Wladika in einem Sammelband.

Gebühr: 8,00 €, Anmeldung: [Katholisches Bildungswerk](#), Kursnummer: 2512760048

---



## Lichterfest

Sa. 22.11.2025 | 16 – 20 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

Museum geöffnet von 11 – 20 Uhr

.....  
© Foto: Bettina Vormstein

Mit stimmungsvoller Beleuchtung lassen wir das Museumsjahr ausklingen. Handwerkliche Vorführungen, Bastelaktionen, Glühwein, Punsch, selbstgebackene Waffeln und herzhaftes Leckereien laden zum Mitmachen, Genießen und Verweilen ein. Nehmen Sie an einer Taschenlampen-Führung durch den Besucherstollen teil. Willkommen sind auch mitgebrachte elektrische Lichtquellen wie Laternen, Lichterketten oder elektrische Kerzen, mit der Sie das Museum zusätzlich beleuchten.

Bitte beachten Sie: Offenes Feuer jeglicher Art und Kerzen sind nicht gestattet.

Eintritt: 3,00 € / 1,50 € (ermäßigt) / für Kinder im Vorschulalter frei.



## Wie kommt das Erz in das Gestein?

Vortrag mit Michael Kremer, Dipl.  
Geologe

So. 23.11.2025 | 15 – ca. 16.30 Uhr

[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)

Burggraben 19

.....  
*Gangerz aus der Grube Lüderich,  
Foto: Michael Kremer*

Der Vortrag nimmt Sie mit auf einen Spaziergang durch die Erdgeschichte - vom glühenden Erdball bis zum Erzabbau im Bergischen Land.

Hier werden die Stationen der Erzentstehung erläutert, die durch Plattentektonik, Gebirgsbildung und chemische Flüssigkeiten geprägt sind. Außerdem gehen wir der Frage auf den Grund, was es mit den bunten Bächen auf sich hat?

Im Anschluss an den Vortrag wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Eintritt 5,00 € / freier Eintritt für Mitglieder des Fördervereins des Bergischen Museums e. V.

Anmeldung bis spätestens zwei Tage vor dem Termin erforderlich unter Tel. 02202 /

141555 oder [kontakt@bergisches-museum.de](mailto:kontakt@bergisches-museum.de).

.....



**60 Jahre Lions-Club Bergisch  
Gladbach / Bensberg  
Sinfonie – eine Gattung mit  
unzähligen Gesichtern  
Benefizkonzert zu Gunsten  
hilfsbedürftiger Menschen**

So. 23.11.2025

18 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

---

Mit dem Sinfonieorchester Bergisch Gladbach unter Leitung von Dr. Roman Salyutov.

- Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809 – 1847), Sinfonie Nr. 1 c-Moll Op. 11
- Dmitri Schostakowitsch (1906 – 1975), Sinfonie Nr. 5 d-Moll Op. 47

Beide Sinfonien zeichnen sich durch eine ausgesprochen klare formelle Struktur aus und spiegeln zugleich höchst individuelle Inhalte wider - den leidenschaftlichen Schwung der Frühromantik am Anfang des 19. Jahrhunderts auf der einen Seite und die überwältigende Tragik der Stalin-Diktatur auf der anderen. Ihre fein herausgearbeitete Form wie auch - bei allen Unterschieden - sehr ansprechende Tonsprache und emotionale Bandbreite machen sie zu den besten Beispielen der Sinfonie in der Musikgeschichte.

Das Programm können Sie auf [www.bergischerloewe.de](http://www.bergischerloewe.de) einsehen.

Ab 17.00 Uhr bietet Dr. Roman Salyutov im Spiegelsaal eine Einführung in die Werke an.

Preis: 25,00 € bei freier Platzwahl. Die Karten erhalten Sie an unserer Theaterkasse.



**Kunstgeschichtliches Seminar  
Schönheit(en) des Baltikums  
Die faszinierenden Hauptstädte  
Vilnius, Riga, Tallin**

(So.-Mo.) 23. bis 24. November 2025

[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#) im

Kardinal Schulte Haus

Overather Str. 51-53

---

© Augustas\_Didzgalvis-CC-BY-SA-4.0-via-  
Wikimedia-Commons

Welche Vorstellungen haben Sie vom Baltikum und welche Bilder entstehen bei dem Gedanken an diesen Begriff?

Der Name jedenfalls leitet sich vom Begriff Ostsee ab – lateinisch „Mare Balticum“: „das zum Baltischen Meer gehörige Land“, also schlicht „Ostseegebiet“.

Die Länder des Baltikums zeichnen sich durch Welterbestätten aus, die es zu entdecken gilt. Für Litauen sind das beispielsweise die Kurische Nehrung mit ihren Wanderdünen wie die Parnidis Düne bei Nidden – früher auch „ostpreußische Sahara“ genannt – , oder die

Altstadt von Vilnius mit der filigranen St. Anna-Kirche, einem Juwel der Backstein-Gotik. Auch die lettische Hauptstadt Riga hat den Status UNESCO-Weltkulturerbe. Einzigartig ist das Ensemble mit Schwarzhäupterhaus, Dom St. Marien und Petrikerche, für die Anleihen am Doberaner Münster getätigt wurden.

Die mittelalterliche Perle des Baltikums ist die estnische Hauptstadt Tallin. Die Altstadt ist ebenfalls Weltkulturerbe und zählt zu den besterhaltenen in Europa. Das Seminar wird sich dieser Region historisch-politisch und kulturell-kunsthistorisch nähern und auf diese Weise ihre Bedeutung für Europa erschließen.

Die Thomas-Morus-Akademie lädt Sie herzlich nach Bensberg ein zur intensiven Beschäftigung mit diesem einzigartigen osteuropäischen Kulturraum!

[Weitere Informationen...](#)

---

### **Girls\*PowerParty**

im Rahmen der Aktionstage „Gegen Gewalt an Frauen“

Mo. 24.11.2025 | 16 – 18 Uhr | [Kinder- und Jugendzentrum Cross](#) | Mülheimer Str. 221

In Kooperation mit dem Arbeitskreis Mädchen findet im Jugendzentrum Cross in Gronau am Montagnachmittag die erste Girls\*PowerParty statt. Das Angebot dieser Empowerment-Party richtet sich an Mädchen im Alter von 6 bis 12 Jahren. Zu guter Musik kann getanzt oder sich kreativ betätigt werden.

Weitere Informationen: [team@cross-gronau.de](mailto:team@cross-gronau.de) | 02202 / 50759

---



### **Handyberatung für Seniorinnen und Senioren**

Di. 25.11.2025

11.45 – 12.30 Uhr

[Stadtteilbücherei Paffrath](#)

Borngasse 86

---

*Bild: Canva*

Die Medienscouts der Integrierten Gesamtschule Paffrath (IGP) bieten in der Stadtteilbücherei Paffrath regelmäßig eine Handyberatung für Seniorinnen und Senioren an. In einer offenen Fragestunde können Seniorinnen und Senioren ihre individuellen Probleme mit dem Handy ansprechen. Egal, ob es um die Einrichtung von Apps, Sicherheitseinstellungen oder den Umgang mit Messengerdiensten wie WhatsApp geht – die Medienscouts helfen kompetent und verständlich weiter.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot ist offen und kostenfrei.

---

### **"Wüstenblume" - Filmvorführung und Impulsvortrag**

im Rahmen der Aktionstage „Gegen Gewalt an Frauen“

Di. 25.11.2025 | 18 - 21 Uhr | [VHS Bergisch Gladbach](#) | Buchmühlenstr. 12

Die junge Somalierin Waris Dirie wird in einem Londoner Fastfood-Restaurant von einem

Starfotografen entdeckt und die internationale Modewelt feiert die Geburt eines neuen Top-Models. Sie wird zu einem der bestbezahlten Models der Welt. Doch hinter der glamourösen Fassade verbirgt sich ein zutiefst bewegendes Schicksal. Auf dem Höhepunkt ihrer Karriere erzählt sie in einem Interview von Praktiken der weiblichen Genitalbeschneidung und ihrer eigenen Beschneidung, als sie ein junges Mädchen war. Die Veröffentlichung löst in der ganzen Welt eine Welle von Mitgefühl und Protest aus und verändert Waris Leben für immer.

Vor dem Film wird es einen Impulsvortrag von einer Mitarbeiterin des Vereins LOBBY FÜR MÄDCHEN aus Köln geben. Es wird ein Überblick über das Thema der weiblichen Genitalbeschneidung gegeben und die Arbeit der Fachstelle YUNA Rheinland - zur Prävention von und Intervention bei weiblicher Genitalbeschneidung (FGM/C) vorgestellt. Im Anschluss an den Film gibt es die Möglichkeit, sich über das Thema auszutauschen und Fragen zu stellen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldung unter: [vhs-gl.de](https://vhs-gl.de).

---

### **Royal Ballet & Opera 2025/26: Cinderella**

Di. 25.11.2025 | 20 Uhr | [Cineplex Bensberg](#) | Schloßstr. 46-48

Da Cinderella zu Hause festsitzt und von ihren verwöhnten Stiefschwestern zu allen möglichen Arbeiten verdonnert wird, ist ihr Leben fad und langweilig. Doch alles ändert sich, als sie einer mysteriösen Frau hilft... Mithilfe einer Prise Zauberei wird sie in eine ätherische neue Welt versetzt, in der Feen die Gaben der Jahreszeiten überbringen, Kürbisse zu Kutschen werden und die wahre Liebe wartet.

Dieses zauberhafte Ballett von Frederick Ashton, dem Gründerchoreografen des Royal Ballet, ist ein Theatererlebnis für die gesamte Familie, welches Sie in eine überirdische Welt entführt, in der eine Prise Feenstaub Träume wahr werden lässt.



### **Ausstellung „Hope in Darkness“**

Vernissage

Mi. 26.11.2025

19 Uhr

[VHS Bergisch Gladbach](#)

Buchmühlenstr. 12

© *Hope in Darkness*

Die von Terre des Hommes präsentierte Ausstellung zeigt Werke junger Künstlerinnen aus Afghanistan. Seit der Machtübernahme der Taliban im August 2021 hat sich die Situation für Mädchen und Frauen verschlechtert. Mittlerweile werden die Menschenrechte von Frauen in Afghanistan in allen Lebensbereichen missachtet. Wenn möglich sollen Frauen - wie durch die Taliban im Mai 2022 verordnet - das Haus gar nicht mehr verlassen.

Die Bilder drücken Erfahrungen von Frauen und Mädchen unter dem Taliban Regime aus, Gefühle, Wünsche und Forderungen. Sie verbinden die Künstlerinnen mit der Welt und reflektieren ihre Hoffnungen in dieser dunklen Zeit. Der Versand der Bilder von Afghanistan

nach Deutschland war mit hohen Risiken verbunden.

Beiträge von Shiva A., Frauenrechtsaktivistin und Gründungsmitglied von Hope in Darkness und Lailoma Nemani, Former Deputy Director of DoWA (Dept. of Woman Affairs in Afghanistan and University Lecturer).

Veranstaltende: Terre des Hommes mit Unterstützung von: Aktion Neue Nachbarn im Erzbistum Köln, Himmel und Ääd e.V., Ev. Kirchengemeinde Altenberg/Schildgen, Jugendmigrationsdienst Rhein-Berg und Förderverein der Volkshochschule Bergische Gladbach

Die Teilnahme an der Eröffnung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Ausstellung ist ohne Voranmeldung bis zum 16. Januar 2026 in der Volkshochschule zu sehen. Mehr Infos unter [www.hope-in-darkness.de](http://www.hope-in-darkness.de).



**Ladies' Night Spezial:**  
**„Empowerment durch Kunst“**  
im Rahmen der Aktionstage „Gegen  
Gewalt an Frauen“

Do. 27.11.2025

18 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](http://www.kunstmuseumvilla-zanders.de)

Konrad-Adenauer-Platz 8

---

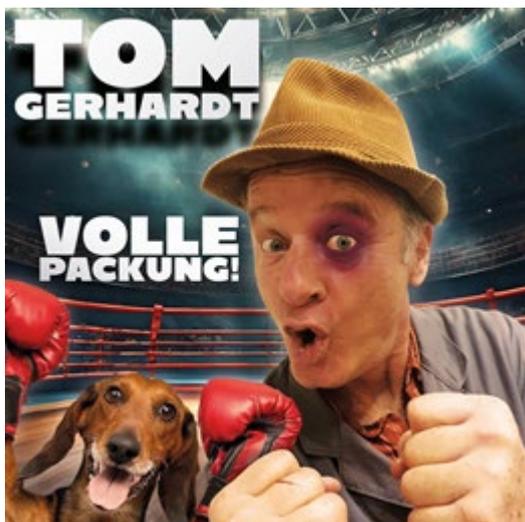
*Installationsansichten Eckart Hahn: Papiertiger,  
Kunstmuseum Villa Zanders, Foto: Michael  
Wittassek*

Das Kunstmuseum Villa Zanders lädt zu einer exklusiven Veranstaltung nur für Frauen ein. Bei einer kurzen Führung durch die Ausstellung Eckart Hahn: Papiertiger entdecken wir gemeinsam, wie Kunst zur Stimme für Empowerment werden kann. Im anschließenden Workshop haben Sie die Möglichkeit, Ihre eigenen Gedanken, Gefühle und Ideen kreativ zum Ausdruck zu bringen.

Genießen Sie den Abend in einer geschützten und offenen Atmosphäre bei einem Getränk, und kommen Sie ins Gespräch. Mut machen, sich austauschen, kreativ sein – seien Sie dabei!

Teilnahme ausschließlich für Frauen. Anmeldung und Informationen: [www.villa-zanders.de](http://www.villa-zanders.de) | 02202-142334. Online-Anmeldung: <https://villa-zanders.de/besuch/kalender/>.

---



**Tom Gerhardt  
mit seinem Programm: Volle  
Packung!**

Do. 27.11.2025  
20 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)  
Konrad-Adenauer-Platz

Preise: 47,60 € / 45,40 € / 39,90 €

---

Die Kiste ist geschnürt:

Geschlagene 40 Jahre nach seinem ersten Bühnen-Programm hat Chaos-Entertainer Tom Gerhardt jetzt seine verrücktesten und beliebtesten Figuren in ein neues Solo-Programm gesteckt - und schickt sie auf radikalen Kollisionskurs mit herrschendem Zeitgeist und gesundem Menschenverstand.

Eine volle Packung Spaß und blühender Wahnsinn.



---

**GRL PWR – kreativer Workshop**  
im Rahmen der Aktionstage „Gegen  
Gewalt an Frauen“

Fr. 28.11.2025 | 17 - 18.30 Uhr

[Atelier KLKS – Kreativraum für Kultur,  
Kunst, Soziales](#)

Maria-Zanders-Anlage 2

---

Hier könnt ihr kreativ sein – Taschen bedrucken, Sticker machen und vieles mehr ausprobieren. Außerdem gibt es bei uns einen sicheren Ort, wo wir miteinander reden können: über Erfahrungen, darüber was uns stark macht und wie wir gut füreinander da sein können. Gemeinsam zeigen wir: Jede von uns ist wichtig, stark und hat ein Recht auf Respekt!

Der Workshop ist für Mädchen, junge Frauen und FLINTA ab 10 Jahren.

In Kooperation mit dem Atelier KLKS. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen: Tihana Biscan (Künstlerin und Kulturpädagogin),

[atelierklks@gmx.de](mailto:atelierklks@gmx.de), 0163 / 2355119

---

**„Gussie“ mit „Violoncello à deux“ und Schauspieler Christoph Wortberg**

Fr. 28.11.2025 | 17 Uhr | [Service Residenz Schloss Bensberg](#), Raum „Vier Jahreszeiten“ |  
Im Schlosspark 10

Eine literarische Hommage an Auguste („Gussie“) Adenauer, die zweite Frau von Konrad Adenauer, ist der Roman von Christoph Wortberg. Literarisch meisterhaft erzählt, lässt er

uns in das bewegte, tragische und doch immer wieder auch heitere Leben der Gussie schauen. An diesem Nachmittag liest und inszeniert der Autor und Schauspieler Szenen aus seinem Werk und das Celloduo „Violoncello à deux“ (Uta Schlichtig und Birgit Heinemann) verdichtet die Episoden mit meisterhaft ausgesuchten Musiktiteln von Viotti, Popper und Paganini (Gussie war eine hervorragende Geigerin) bis zu Schlagern der Zeit (z.B. Eggert „Schön, wie der junge Frühling“), der auch im Buch eine bedeutende Rolle spielt. Anwesend sein wird - wenn möglich - an diesem Nachmittag auch Konrad Adenauer, der Enkel des ehemaligen Bundeskanzlers, mit dem Christoph Wortberg über Gussie sprechen wird.

Eintritt: 20,00 €, externe Gäste 25,00 €. Verbindliche Anmeldung erbeten unter Tel. 02204 / 830-137, E-Mail: [sylvia.schwarzer@schlossbensberg.de](mailto:sylvia.schwarzer@schlossbensberg.de)



### **Kunstbörse I, l'art privé - Kunstverkauf von privat an privat**

Vernissage

Fr. 28.11.2025 | 19 – 21 Uhr

[Basement 16](#)

Schlossstr. 16

Auch dieses Jahr veranstaltet das BASEMENT16 wieder die Kunstbörse l'art privé. Unter dem Motto "Wohin mit der Kunst?" ist sie nun schon zum 9ten Mal in Planung und wendet sich an alle, die Kunst aus ihrem Privatbesitz verkaufen wollen oder ein neues, passendes Kunstwerk suchen.

Wir nehmen Kunstwerke vom 29.11.- 13.12.2025 in Kommission, die Sammler veräußern möchten. In dieser Zeit hat dann ein breites Publikum die Möglichkeit, die zu einer großen Ausstellung gehängten originalen Exponate im BASEMENT16 zu besichtigen und zu kaufen.

Informationen für die Anmeldung zur l'art privé wie Abgabeschluss, Einlieferung usw. und das Einlieferungsformular finden Sie als Anhang in unserer Mail und auf unserer Homepage: [www.basement16.de](http://www.basement16.de)

Die diesjährige l'art privé zeigt in einer Sonderschau eine Bildauswahl aus dem Nachlass einer Kölner Galerie. Unter anderem werden Werke von Pablo Picasso und Joan Miró zu sehen sein.

Vom Verkaufserlös der Werke werden 50% an den Verein „Lesegarten des BGV Rhein-Berg e.V.“ gespendet.

Wir würden uns freuen, wenn Sie mitmachen und sind gespannt auf Ihre Kunstwerke.

Dauer der Ausstellung: 29.11. - 13.12 2025. Öffnungszeiten: Di/Fr: 15 – 18.30 Uhr, Sa/So: 11 - 15 Uhr.

Special: 07.12.2025, 13 - 15 Uhr, Kinderführung mit Workshop im BASEMENT16, Anmeldung erforderlich unter: [info@eineARThaus.org](mailto:info@eineARThaus.org)



## Der kleine Bär sucht den Weihnachtsstern

Sa. 29.11.2025

15 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Kaule (Gelände Johannes-Gutenberg-Realschule)

Ein Weihnachtsbaum ganz ohne Schmuck? Ohne Kugeln, ohne Lichter, ohne goldenen Stern? Das wäre ein trauriger Weihnachtsbaum! Aber genauso ist es dem kleinen Tannenbäumchen ergangen, das kurz vor dem großen Fest ganz alleine am Berghang steht. Alle anderen Bäume sind ausgezogen, um prachtvolle Christbäume zu werden - und den Winzling haben sie einfach zurückgelassen. Der kleine Bär hat Mitleid mit dem Bäumchen und verspricht, für ihn nach dem einzig wahren Weihnachtsstern zu suchen. Aber das ist gar nicht so einfach - bis ihm ein freundlicher alter Mann mit weißem Bart und rotem Mantel begegnet und einen wertvollen Hinweis gibt... Eine poetische Weihnachtsfabel mit wunderschönen Tierfiguren und vielen ungewöhnlichen Klängen, gespielt vom Piccolo Puppentheater.

Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahre; jüngere Kinder können die Vorstellungen nicht besuchen.

Der Eintritt beträgt 9,00 € für Kinder und 11,00 € für Erwachsene. Kartenreservierungen sind erforderlich und erst nach Bestätigung gültig. Telefon: 0172 / 245 67 69 oder per E-Mail unter [mail@theater-im-puppenpavillon.de](mailto:mail@theater-im-puppenpavillon.de).

Hier kommen Sie zum [Spielplan 2025/2026](#) des Theaters im Puppenpavillon.



## VDSIS TOUR - Konzert im UFO

Sa. 29.11.2025

19 – 22.30 Uhr

[UFO Jugendkulturhaus der AWO](#)

Kölner Str. 68

Erlebe VDSIS live auf der VDSIS TOUR in Bergisch Gladbach.

Du willst eine große Party feiern und andere VDSISler kennenlernen? Dann lass dir diese Party nicht entgehen!

*Bild: VDSIS / Martin Greiber*

„VDSIS“ steht für „Von der Straße ins Studio“ — ein deutsches Jugend-Rap-/Kulturprojekt, das insbesondere Kinder und Jugendliche fördert. Es ist zum Beispiel als Youtube-Format sehr bekannt.

Hier ein paar Details: Es wurde 2010 im Rahmen des Vereins SMOG e.V. („Schule machen

ohne Gewalt“) gegründet. Ziel ist es, jungen Leuten zu ermöglichen, sich über Musik, Text und Videos auszudrücken, eigene Songs zu produzieren, Themen wie Emotionen, Identität oder gesellschaftliche Fragen zu behandeln. Seit 2012 gilt „VDSIS“ auch als Marke im Genre Teenrap/Teenpop. Es gibt Workshops, Videoproduktionen, Musikvideos und Beteiligungsprojekte in Schulen und Jugendeinrichtungen.



Literaturgeschichtliches Seminar  
**Gefährliche Liebschaften**  
**Die Liebe in der europäischen**  
**Literatur**

(Sa.-So.) 29. bis 30. November 2025  
[Thomas-Morus-Akademie Bensberg](#) im  
Kardinal Schulte Haus  
Overather Str. 51-53

© Petar Milošević, CC BY-SA 4.0 via Wikimedia  
Commons

Es sind Romane, die den Leserinnen und Lesern erklären, was Liebe ist. Ob die Liebe als Passion, als Krankheit, als Religion präsentiert wird: In der Literatur der bürgerlichen Moderne seit Mitte des 18. Jahrhunderts ist die Liebe das wichtigste Sujet. Die großen Romantexte der europäischen Literatur – von Samuel Richardsons „Clarissa“ (1748) über Goethes „Die Leiden des jungen Werthers“ (1774/1787) bis zu Pierre-Ambroise-François Choderlos de Laclos' „Gefährlichen Liebschaften“ („Les liaisons dangereuses“ von 1782) – zeigen Liebeskonfigurationen, die sich wirkmächtig in die Herzen und Seelen vor allem der Rezipientinnen einprägen.

Geht es in Richardsons „Clarissa“ um die Qualen der Protagonistin, die einen Wüstling liebt, entwirft Goethe in seinem „Werther“ eine Konstellation, in der die Unmöglichkeit von Liebe zu ihrer Voraussetzung wird. In der „Theatralischen Sendung“ (1777-1785) und in den „Wahlverwandtschaften“ (1809) spielt er verwirrende Liebessozialisierungen durch. Und Laclos zeigt uns eine Liebende, die zur Marionette eines zynischen Intrigenspiels wird. Verhandelt wird das Sujet Liebe auch in Eduard Mörikes großem Roman „Maler Nolten“ (1832), einem Abgesang auf das von Goethe modellierte Muster des Bildungsromans. Bei Mörikes Text handelt es sich um den vielleicht düstersten deutschen Roman des 19. Jahrhunderts, der die Frage danach stellt, was „authentische“ Liebe bedeuten könnte. Herzliche Einladung zu einem Seminar mit sicher vielen neuen Perspektiven auf ein sehr menschliches Thema!

[Weitere Informationen...](#)



## **GEOLOGICA 2025** **50. Rheinisch-Bergische Mineralien- und Fossilienbörse**

So. 30.11.2025  
10 – 16 Uhr  
Kreishaus Rheinisch Bergischer Kreis  
Am Rübezahlwald 7

.....  
© Bild: *Randolf Link*

Die Traditionsbörse für das Bergische Land in Bergisch Gladbach ist seit 50 Jahren Treffpunkt für Fachleute und Sammler, die Mineralien und Fossilien tauschen, kaufen und verkaufen.

Sie ist aber auch Anlaufpunkt für alle, die die Wunderwelt der Steine entdecken und sich faszinieren lassen möchten.

Der Verein „Landschaft und Geschichte e.V.“ (LuGeV), der die Börse mit dem Kulturbüro des Rheinisch-Bergischen Kreises veranstaltet, ermöglicht die Kunst des Goldwaschens mit echtem Gold zu erproben, echte Meteoriten zu suchen und sich am LuGeV-GeoTreff bei Kaffee und Kuchen, Kaltgetränken und Snacks auszutauschen und zu stärken.

Auch das diesjährige Vortragsprogramm bietet interessante geologische Themen. Weitere Informationen: <https://www.lugev.de/geologica>

Der Eintritt ist frei.



## **Öffentliche Führung**

So. 30.11.2025  
14 – 15 Uhr  
[Bergisches Museum für Bergbau,  
Handwerk und Gewerbe](#)  
Burggraben 19

.....  
© Foto: *Bettina Vormstein*

Jeden letzten Sonntag im Monat laden unsere fachkundigen Museumskenner auf einen unterhaltsamen und informativen Spaziergang ein. Im Haupthaus und auf dem Außengelände erfahren Sie Wissenswertes über das Leben und Arbeiten in der Region vor 150 Jahren.

Eintritt inklusive Führung: 5,00 € / 3,00 € (ermäßigt), für Kinder im Vorschulalter frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir empfehlen jedoch, frühzeitig im Museum zu sein, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

.....



## Rendezvous mit Hindernissen

So. 30.11.2025

15 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Eintritt 16,00 € / erm. 10,00 €.

Kartenverkauf online:

[www.theas.de/buchung/karten](http://www.theas.de/buchung/karten).

Reservierungen: [theater@theas.de](mailto:theater@theas.de)

oder 02202 / 92765015.

.....  
© Foto: Uwe Wolfmüller

Single oder nicht Single? Das ist nicht die einzige Frage, die frau sich stellt. Wie finde ich den richtigen Partner? Welche Lokalität ist am besten geeignet für ein erstes Date? Was erwartet den emanzipierten Mann? Was ist überhaupt Liebe? Diese und andere lebenswichtige Fragen beantwortet das aktuelle Programm von Claudia Dietze in überwiegend heiterer Form.

Es rezitieren und spielen in unterschiedlichen Rollen Claudia Dietze und Monika Hillen. Für die musikalische Untermalung sorgt Christoph Scherhag am Klavier.

## Joy n' Soul – Gospelkonzert in Refrath

So. 30.11.2025 | 16 Uhr | Ev. Kirche Refrath | Vürfels 26

Zum 2. Mal lädt der Refrath Gospelchor „Joy n' Soul“ unter der Leitung von Anna Heyberg zum Adventskonzert am 1. Advent in die Ev. Kirche Vürfels ein. Neben weltlichen und adventlichen Gospel- und Popsongs lädt der Chor das Publikum auch dieses Mal zum gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern ein. Das Programm dauert mit einer Pause ca. 1,5 bis 2 Stunden.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



## Weihnachtsoratorium Klavierkonzert mit Lesung

So. 30.11.2025

16 Uhr

[Bürgerhaus Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

.....  
*Georg Mais / Ryo Yamanishi, Bild © Norbert Braun*

Bachs Weihnachtsoratorium, diesmal etwas anders.

Der ausgewiesene Bach Kenner Georg Mais stellt den Gästen im Bergischen Löwen

Johann Sebastian Bachs berühmtes „Weihnachtsoratorium“ in seinem nicht immer ganz ernst gemeinten Text humorig und abwechslungsreich vor, ohne die Tiefe dieses Meisterwerks aus den Augen zu verlieren.

Da kann es schon mal vorkommen, dass man im Traum vor Weihnachten in der Bach Zeit vor der Leipziger Thomas Kirche steht und Bach und seinen Textschreiber Picander persönlich trifft! Der hat durch seine Herkunft auch noch Bezug zum Dresdner Christstollen! Der aus Japan stammende Meisterpianist Ryo Yamanishi spielt Werke von Johann Sebastian Bach.

Als Einstimmung auf das Konzert bieten wir Ihnen ab 15 Uhr im Foyer des Bergischen Löwen Kaffee und Stollen an (im Ticketpreis enthalten).

Ticketpreis: 29,50 €

---

### **Max-Bruch-Blasorchester und Youngsters**

So. 30.11.2025 | 17 Uhr | Bürgerzentrum Steinbreche | Dolmanstr. 17

Die [Städtische Max-Bruch-Musikschule](#) hat eine Blechbläser- und eine Holzbläser-Abteilung. Und aus beiden Fachbereichen kommen Schüler und Schülerinnen in den Ensemble-Blasorchestern regelmäßig zu Proben und dann auch zu Konzerten zusammen. Leitung: Susanne Barr, Leiterin des Fachbereichs Holzbläser, und Trompetenlehrer Tobias Fehse. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Hinweis für spezifisch an Holzblasinstrumenten Interessierte: Die Holzbläser-Abteilung der Musikschule plant erneut einen Tag mit Workshops des Titels „Holzbläser pur“, wieder für einen Frühjahrssamstag, und zwar 2026 den 9. Mai. In den vergangenen Jahren wurden in Gruppenproben in der Musikschule Stücke erarbeitet, die dann Eingang ins und Ausdruck im Abschlusskonzert am Nachmittag fanden. Informationen bei Susanne Barr, Tel. 02202 / 14-1458.



### **"Im Musikdialog über Menschen und Epochen" - Konzert für Violine und Klavier**

So. 30.11.2025

17 Uhr

Ev. Kirche zum Heilsbrunnen

Im Kleefeld 23

© Bild: Stadt Bergisch Gladbach - Kulturbüro

Alexander Lifland, erster Geiger des Beethoven Orchesters Bonn, und der Bergisch Gladbacher Pianist Roman Salyutov spielen ein eher aus Raritäten des kammermusikalischen Repertoires bestehendes Programm. Es sind drei Sonaten für Violine und Klavier, in denen die Atmosphäre des 20. Jahrhunderts aus der Perspektive ihrer Autoren heraus auf eine einzigartig-faszinierende Art widergespiegelt wird - diese Komponisten sind die weltberühmten Francis Poulenc, Erich Wolfgang Korngold und Dmitri Schostakowitsch.

Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Veranstalter: [Freundeskreis für Kirchenmusik e.V.](#)

---



**Klänge der Stadt: Adventskonzert  
Junge Talente von gestern –  
Weltstars von heute**

Trio Orelon und Duo Lipstein

So. 30.11.2025 | 17 Uhr  
Kardinal Schulte Haus  
Overather Str. 53-55

---

Trio Orelon: Judith Stapf (Violine), Arnau Rovira i Bascompte (Cello) und Marco Sanna (Klavier)

Duo Lipstein: Manuel Lipstein (Violoncello) und Rafael Lipstein (Klavier)

Sie waren junge Talente - heute sind sie internationale Stars. Konzertorganisatorin Ingrid Schaeffer-Rahtgens hat die Musiker von Trio Orelon und Duo Lipstein seit ihren Anfängen begleitet und immer wieder zu Auftritten nach Bergisch Gladbach eingeladen. Zum traditionellen Adventskonzert von „Klänge der Stadt“ kommen die beiden Ensembles nun mit einem hoch ambitionierten Programm noch einmal in die Strundestadt und treten im großen Saal des Kardinal Schulte Hauses in Bensberg auf.

Bis zur Pause bestreiten Trio Orelon das Programm, mit Dvoraks Trio in f-Moll No.3 op. 65. Danach stehen die Brüder Lipstein auf der Bühne und präsentieren Tango von Piazzolla, die Ballade No. 4 von Chopin und Paganinis Variationen über Rossini.

Der Eintrittspreis beträgt 20,00 €. Anmelden kann man sich online über [www.wir-fuer-gl.de](http://www.wir-fuer-gl.de). Resttickets werden an der Abendkasse verkauft, sofern verfügbar. Den Flyer zur Veranstaltung mit weiteren Informationen zu den Künstlern können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Eine Veranstaltung von [Wir für Bergisch Gladbach e.V.](#)

Organisation: Ingrid Schaeffer-Rahtgens, Ingrid Koshofer

---



**Fotoausstellung „Angekommen“ - 10 Jahre „Willkommen in Schildgen“ 21 Porträts unserer „neuen Nachbarn“ von Philipp J. Bösel, Fotograf und Grafikdesigner.**

Die Ausstellung kann noch bis zum 06.12.2025 zu den Café-Öffnungszeiten besichtigt werden.  
[Himmel & Ääd Begegnungs-Café](#)  
Altenberger-Dom-Str. 125

Café-Öffnungszeiten:  
Di. - Fr. von 9 – 18 Uhr  
Sa. von 9 – 13 Uhr

.....  
© Foto: Philipp J. Bösel

In 21 farbigen Porträts zeigt Philipp J. Bösel Menschen, die seit 2015 nach Deutschland geflüchtet und heute mit ihren Berufen fest in unserer bunten, vielfältigen Gesellschaft angekommen sind.

In Schildgen fanden sie ihr erstes neues Zuhause oder wurden von Schildgener Ehrenamtlichen betreut. Ihre erfolgreiche Integration – wesentlich gestützt durch ehrenamtliche, engagierte und persönliche Begleitung – durch Qualifizierung, Ausbildung oder Studium in wichtigen Berufsfeldern verdient Respekt und Anerkennung. „Anders als in meinen sonstigen schwarz-weißen Porträts habe ich mich hier bewusst für die Farbfotografie entschieden – im Sinne von Vielfalt und Buntheit unserer Gesellschaft. Die Bilder erzählen vom Ankommen, von Stärke und Integration in einem neuen, Heimat werdendem Umfeld“ so Philipp J. Bösel.

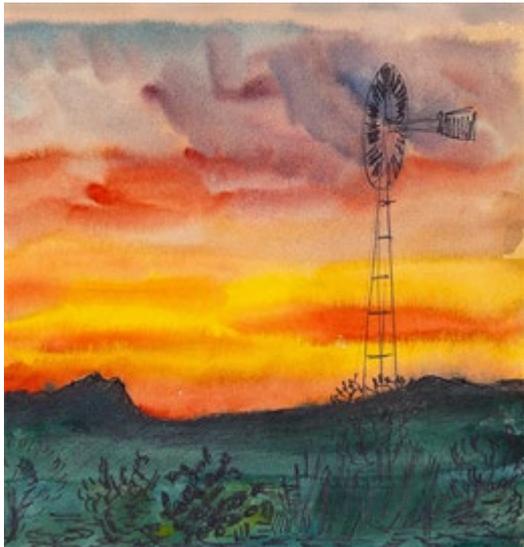


.....  
**Inbetween - Zwischen den Türen**  
**Hermann J. Bach: Zeichnungen und Objekte**

Die Ausstellung kann bis zum 14.12.2025 besichtigt werden.  
Mo – So: 10 bis 17 Uhr  
[Kulturkirche Herrenstrunden](#)  
Herrenstrunden 32

.....  
“Inbetween: Zwischen den Türen” “Ins Leben treten”, “aus dem Leben gehen” sind die beiden Pole der Ausstellung. Irgendwo dazwischen spielt sich das Leben in all seinen Facetten ab: Glück und Leid, Beziehungen, die Erfahrungen des Lebens, Krankheit, Tod. Aber auch Glücksmomente und das brennende Gefühl der Bestimmung. “Inbetween - dazwischen” bedeutet aber auch, dass es die Hoffnung auf ein Davor und ein Danach gibt.

Wir kommen aus dem Licht und gehen durch die Tür ins Licht.  
Diese Gedanken versucht der Künstler durch Zeichnungen und Objekte widerzugeben. Sie sollen dem Betrachter Anlass zum Wiedererkennen und eigenem Erleben dienen.  
Hermann J. Bach war Schüler des Bildhauers W. Göddertz und des Grafikers D. Wande.  
Seit 2000 Hinwendung zur Objektkunst, Teilnahme an Kunstprojekten im öffentlichen Raum mit Großobjekten und Installationen - Ausstellungen u.a. in Köln, Engelskirchen, Nümbrecht, Gummersbach, Wiehl, Overath, Olpe, Burbach, Wipperfürth.  
Kostenfrei. Keine Anmeldung erforderlich



**Kabinettausstellung  
Heute hier, morgen dort. Unterwegs  
mit Walter Lindgens**

Die Ausstellung kann bis 11.01.2026  
besichtigt werden.

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)  
Konrad-Adenauer-Platz 8

*Namibia, 1964, Aquarell auf Papier, 23,6 × 29,8  
cm, Kunstmuseum Villa Zanders*

Die Kabinett-Ausstellung widmet sich den Reisen des Malers und Grafikers Walter Lindgens (1893–1978). Von den belebten Straßen Roms und Marrakeschs über idyllische Dörfer am Gardasee bis hin zur unberührten Natur Kameruns und Nigerias – die zwischen 1920 und 1964 entstandene Grafiken und Malereien erzählen von den Menschen, Landschaften und Kulturen, die Lindgens auf seinen Reisen beeinflussten und prägten. Sie geben zugleich Einblick in seine künstlerische Entwicklung.



**51. Ausstellung im GFO Hospiz  
Vinzenz Pallotti Bensberg:  
Panta Rhei**

Die Ausstellung kann bis zum  
16.01.2026 besichtigt werden.

[Hospiz am Vinzenz-Pallotti Hospital](#)  
Vinzenz-Pallotti-Straße 20

Die Gruppe des Offenen Ateliers der Kreativitätsschule Bergisch Gladbach hat sich über ein Jahr intensiv mit dem Thema Panta Rhei: alles im Fluss und ständiger Veränderung - Übergänge, Wandel, Transparenz, Veränderung, Grenzen - auseinandergesetzt.  
Es werden Werke gezeigt von Christiane Berghaus, Stefanie Bertrams, Ulla Franke, Helena

Grüter, Sabine Hochhold, Astrid Höfer, Anna Michels, Simone Lake, Almut Wiedenmann und Christiane Vetter.

Die Ausstellung kann täglich von 10 – 18 Uhr besichtigt werden und endet am 16.01.2026.

---

## AUS NRW, BUND UND EU

---

### **transform.NRW-Symposium**

Vom 13. bis 14. November 2025 lädt das Projektnetzwerk transform.NRW Akteurinnen und Akteure aus Kunst, Kultur, Design, Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Kommunen und Zivilgesellschaft in die Bundeskunsthalle nach Bonn ein, um diverse Perspektiven auf die Gestaltung einer sozial-ökologischen Transformation auszutauschen und neue zu entwickeln. Auf dem Programm stehen offene Dialogformate, regionale und internationale Impulsvorträge sowie Labore und Panels.

Weitere Informationen: <https://transform.nrw/symposium.php>

---

### **„Kultur unter Druck – Kulturgespräche 2025“**

Die Kulturdezernate des LWL und LVR bieten in der digitalen Reihe „Kultur unter Druck – Kulturgespräche 2025“ regelmäßige Impulse zum Umgang mit antidemokratischen Bewegungen und politischen Anfeindungen gegen Kultureinrichtungen. Die vergangenen Vorträge und Diskussionen stehen weiterhin online als Aufzeichnung zur Verfügung.

Do. 13.11.2025 | 12 – 13 Uhr | Online: Das Museum als sicherer Diskursraum – Umgang mit extremistischen Gästen

Mo. 24.11.2025 | 10 – 11 Uhr | Online: Extremistische Anfeindungen in Gedenkstätten

[Weitere Informationen...](#)

---

### **Basiswissen Barrierefreiheit: Kategorie Verstehen**

14.11.2025 | 10:00 – 12:30 Uhr | Online

Die fünfte Veranstaltung der kubia-Reihe „Basiswissen Barrierefreiheit“ widmet sich der Kategorie Verstehen. Wir fragen nach Barrieren, die für Menschen mit Lernschwierigkeiten und für Menschen mit Demenz die Kulturteilhabe erschweren können. Was brauchen sie, damit Kulturbesuche für sie zu einem tollen Erlebnis werden? Auf welche Barrieren stoßen sie, wenn sie selbst kulturell aktiv sein möchten? Wie können bedarfsgerechte Zugänge geschaffen werden? Als Erfahrungsexpertinnen dabei sind Lieselotte Klotz (Kulturnutzerin mit Demenz) und Lilith Bernhardt (Schauspielerin mit Down-Syndrom).

Kostenfrei. Anmeldefrist: 05.11.2025

Weitere Informationen: [kubia](#)

---

### **Online-Workshop zu digitalem Fundraising**

Das Haus des Stiftens bietet einen kostenlosen Online-Workshop zu digitalem Fundraising an. Am 19. November von 11 bis 12 Uhr gibt Referentin Ines Holstein aktuelle Einblicke in digitale Fundraising-Möglichkeiten. Teilnehmende erfahren, welche Trends und Tools das digitale Fundraising in 2026 bestimmen werden und wie sie diese für ihre Arbeit nutzen können.

Weitere Informationen: [Haus des Stiftens](#)

---

### **NRW-Kulturförderbericht 2023 veröffentlicht**

Das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW hat den Kulturförderbericht für das Jahr 2023 veröffentlicht. Der Kulturförderbericht soll einen Einblick in die Initiativen und Projekte geben, die das Ministerium für Kultur und Wissenschaft im Jahr 2023 gefördert und umgesetzt hat.

[Hier kommen Sie zum NRW-Kulturförderbericht 2023 \(PDF\).](#)

---

### **Publikation „Bibliotheken 2025“**

Mit der Publikation veröffentlicht der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) jährlich aktuelle Zahlen, Daten und Forderungen. In diesem Jahr befasst sich die Publikation „Bibliotheken 2025“ mit dem notwendigen Ausbau von Leseförderungsmaßnahmen, der Stärkung der digitalen Teilhabe der Bürgerinnen und Bürgern, der Ermöglichung der Sonntagsöffnung von Öffentlichen Bibliotheken, Maßnahmen zur Barrierefreiheit und zum gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie der digitalen Nutzung von Pflichtsammlungen.

Die Publikation können Sie auf der [Internetseite des dbv herunterladen](#).

---

### **Studie "Resonanzen. Die deutsch-israelischen Kulturbeziehungen Bestandsaufnahme, Trends und Empfehlungen"**

Das Institut für Neue Soziale Plastik lädt gemeinsam mit den kulturpolitischen Sprecherinnen von CDU/CSU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen zur Studienvorstellung „Resonanzen – Die deutsch-israelischen Kulturbeziehungen. Bestandsaufnahme, Trends und Empfehlungen“ ein. Die Studie beleuchtet erstmals seit dem Gaza-Krieg die Kulturbeziehungen zwischen Deutschland und Israel – von Begegnungsforen über Forschung und Jugendaustausch bis hin zu Kunstprojekten – und bietet praxisnahe Empfehlungen für künftige Projekte.

Die Studie wurde am 16.10.2025 im deutschen Bundestag vorgestellt und ist online auf der [Internetseite des Instituts für neue Soziale Plastik](#) verfügbar.

Quelle: Der kulturpolitische Wochenreport (39. KW) des Deutschen Kulturrats

---

### **PopBoard NRW**

Das 2021 gegründete PopBoard versteht sich als landesweite Interessenvertretung für Popkultur in Nordrhein-Westfalen und bietet Unterstützung für alle in der Szene aktiven Menschen. Es ist ein Zusammenschluss zentraler Verbände und Akteurinnen und Akteure der Popkultur – darunter Veranstaltende, Clubbetreibende, Musikschaaffende, Vertretende

der Soziokultur, der Musikwirtschaft, der Jugendarbeit und weiterer relevanter Bereiche.  
Weitere Informationen: <https://www.popboard.nrw/>

---

### **Icon-Set für Barrierefreiheit**

Das Kulturamt der Stadt Köln hat gemeinsam mit Expertinnen und Experten, Interessenvertretungen und Vertretende der Freien Kulturszene ein neues Icon-Set zur Barrierefreiheit entwickelt. Das Icon-Set soll Veranstaltenden helfen, barrierefreie Zugänge und Angebote bei Kulturveranstaltungen sichtbar zu machen. Alle Icons und entsprechende Anwendungsempfehlungen stehen zum [kostenfreien Download](#) zur Verfügung.

---

### **Kulturweit**

Frist: 12.01.2026

Mit dem kulturweit-Freiwilligendienst der Deutschen UNESCO-Kommission können junge Menschen von 18 bis 26 Jahren aus Deutschland ein Freiwilliges Soziales Jahr im Ausland leisten.

Im kulturweit-Freiwilligendienst machen Sie sich mit unseren Partnerorganisationen in Afrika und Asien, in Mittelamerika, Südamerika und in vielen Ländern Europas für Kultur und Natur, Bildung und Sport stark – gefördert vom Auswärtigen Amt.

Bei kulturweit unterstützen wir unsere Freiwilligen während ihrer Zeit im Ausland: mit Seminaren und einem Sprachkurs, mit Versicherungen, Reisegeld und Mietzuschuss. Ob Du an kulturweit teilnehmen kannst, erfährst Du auf unserer Website:

<https://www.kulturweit.de/>.

---

### **Politik & Kultur 11/25**

Die Ausgabe richtet den Schwerpunkt auf das Thema „Wohn-Kultur“. Weitere Themen der Ausgabe 11/25:

- In Bewegung: Ein aktueller Bericht zur Geschlechtergerechtigkeit in Kultur und Medien sagt: Es geht voran, aber es gibt noch viel zu tun.
- RechtsRock: RechtsRock ist in Deutschland ein zentrales Element in rechtsextremen Kreisen. Geschichte und Gegenwart – ein Überblick.
- Wiederaufbau: Die Hamburger Bornplatzsynagoge wird – endlich – wieder aufgebaut. Das Besondere dabei: für orthodoxe und liberale Juden.
- Integration: „Prinzen“-Sänger Sebastian Krumbiegel über Zusammenhalt und den Aktionstag der Initiative kulturelle Integration.
- Kulturpolitikpreis 2025: Laudatio von Wolfgang Thierse und Dankesrede von Preisträgerin Monika Grütters

Außerdem: Editorial: Sucht – über den exzessiven Gebrauch von Handys; 30 Jahre Dayton-Abkommen: die Lage in Bosnien und Herzegowina; Kolonialismus-Debatte: nicht nur Täter und Opfer; Science-Fiction: Stadtbild – Wimmelbild u.v.m.

Kostenfreier PDF-Download unter: [www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/](http://www.kulturrat.de/publikationen/zeitung-politik-kultur/).

---

# HILFS- UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN FÜR KULTURSCHAFFENDE

---



## Ausschreibungen

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- 
- Deutsch-Französischer Tag 2026 (Frist: 09.11.2025)
  - Solo-Tanz-Theater Festival Stuttgart: Wettbewerb für zeitgenössische Choreograf:innen und junge Tänzer:innen 2026 (Deutschland) (Frist: 11.11.2025)
  - Förderlinie Theater im öffentlichen Raum (Frist: 15.11.2025)
  - NRW-Projektförderung: Modul Allgemeine Projektförderung und Transkulturelle Impulse der NRW Landesbüro Freie Darstellende Künste e.V. (Frist: 15.11.2025)
  - NRW: EuroVisions 2025: Checkst du?! Aktiv gegen Fake News in Europa! – Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler (Frist: 15.11.2025)
  - Deutsch-Französisches Jugendwerk fördert Projekte zur Inklusion und Teilhabe (Frist: 28.11.2025)
  - Deutschen Jazzpreis 2026 (Frist: 30.11.2025)
  - Kunststiftung NRW (Frist: 30.11.2025)
  - NRW: Wettbewerb zur Gestaltung einer Inklusionspreises-Statue (Frist: 30.11.2025)
  - Bildungsagenda NS-Unrecht (Frist: 30.11.2025)
  - Filmwettbewerb KlimaFokus 2025 (Frist: 30.11.2025)
  - NRW: Arbeitsstipendium für Autorinnen und Autoren (Frist: 30.11.2025)
  - Literaturpreis Deichelbohrer (Frist: 30.11.2025)
  - Culture Moves Europe: Individual Mobility Action 2025-2026 (Frist: 30.11.2025)
  - SZENIALE Festival 26 - Worauf wollen wir noch warten? (Frist: 15.12.2025)
  - Vorlesewettbewerb (Frist: 15.12.2026)
  - Goethe-Institut: Mobilitätsstipendien für Künstler:innen und Kulturakteure in Subsahara-Afrika und Europa (Frist: 15.12.2025)
  - Goldene Göre – Der Deutsche Kinder- und Jugendpreis 2026 (Frist: 15.12.2025)
  - Wettbewerb „30 m<sup>3</sup> Baukultur – Macht was draus!“ (Frist: 16.12.2025)
  - TRIYOU – DPJW-Förderprogramm für trilaterale Jugendbegegnungen mit der Ukraine (Frist: 31.01.2026)

- Esslinger Bahnwärter 2026 und 2027 (Frist: 01.02.2026)
  - „Mein Haus, mein Auto, mein Boot“ – Deutscher Jugendfotopreis 2026 (Frist: 02.02.2026)
  - NRW-Preis Kulturelle Bildung (Frist: 09.02.2026)
  - Wettbewerb "jugend creativ" (Frist: 12.02.2026)
  - Hob-Preis 2025/2026 "Bildungsgerechtigkeit schaffen - individualisierte Bildungsprozesse gestalten" (Frist: 15.02.2026)
  - Deutsch-französischen Geschichtswettbewerb EUSTORY-France (Frist: 23.02.2026)
  - Schulwettbewerb zur Entwicklungspolitik (Frist: 26.02.2026)
  - Aktion Mensch - Förderaktion: Zeichen setzen! Für mehr Respekt und Vielfalt (Frist: 31.03.2026)
  - Internationaler Comic-Wettbewerb 2025-2026 (Frist: 31.03.2026)
  - Wettbewerb "Jugendnaturschutzpreis" (Frist: 31.03.2026)
  - Förderaktion: Zeichen setzen! (Frist: 31.03.2025)
  - 11. Deutsches Kinder-Theater-Fest 2026 (Frist: 15.05.2026)
- 

## **IMPRESSUM**

Stadt Bergisch Gladbach  
Der Bürgermeister  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion  
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach  
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach  
Tel.: 02202 14-2554  
Fax: 02202 14-2575  
E-Mail: [kulturbuero@stadt-gl.de](mailto:kulturbuero@stadt-gl.de)

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.  
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Frank Stein. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

### Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.